

22. NOVEMBER 2014



Geschäftsbericht 2014

Baselbieter Turnverband

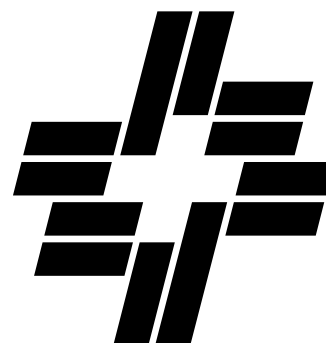
Tagungsunterlagen

41. Delegiertenversammlung
22. November 2014
in Laufen



 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Partner des Baselbieter Turnverbandes

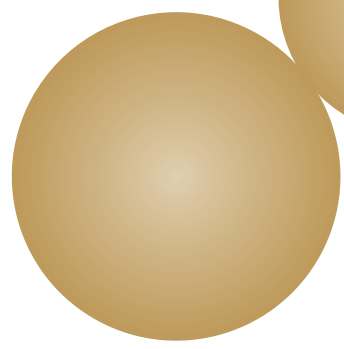
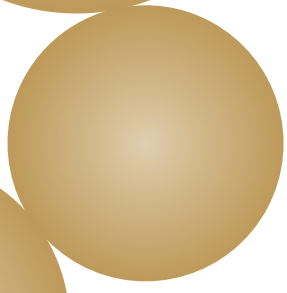
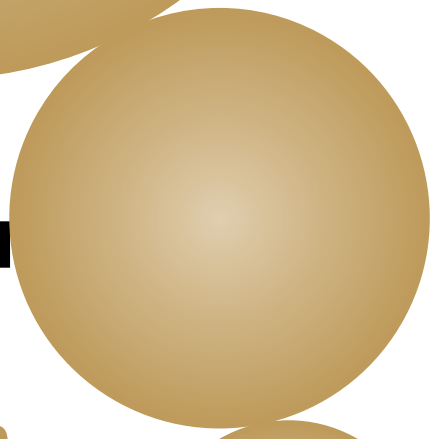




150
Jahre

2014

Jubiläum



Einladung zur 41. Delegiertenversammlung in Laufen



Geschätzte Vereinsdelegierte,
Geschätzte Verbandsdelegierte, Ehrenmitglieder und Ehrengäste,
Liebe Turnerinnen und Turner

Der Vorstand des Baselbieter Turnverbandes freut sich im Jubiläumsjahr – 150 Jahre Baselbieter Turnverband – seine Mitgliedvereine, Ehrenmitglieder und Ehrengäste zur 41. Delegiertenversammlung nach Laufen recht herzlich einzuladen. Der Verbandsvorstand und der Laufentaler Turnverband mit seinen Vereinen als Organisatoren freuen sich die Delegierten, Ehrenmitglieder und Ehrengästen erstmals im ehrwürdigen «Stedtli» Laufen begrüßen zu dürfen.

Es steht uns eine spezielle, dem grossen Jubiläum angepasste Delegiertenversammlung bevor auf die ihr Euch freuen könnt. Die Delegiertenversammlung bildet in der grossen, neuen Serafinhalle den Abschluss der Jubiläumsaktivitäten. Freuen wir uns gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag und Abend inmitten der Baselbieter Turnerfamilie zu erleben. Ebenso freue ich mich persönlich auf diese Delegiertenversammlung, denn es wird meine letzte sein und die werde ich in diesem besonderen Rahmen geniessen.

Die Tagungsunterlagen präsentieren wir in einem 40seitigen Geschäftsbericht. Er beinhaltet folgendes: Die Traktandenliste, das Protokoll der 40. DV in Hemmiken 2013, die Jahresberichte 2014 und die Verbands-Mitgliederstatistik 2014, die Jahresrechnung 2014, das Budget 2015 mit den Beiträgen für das Jahr 2015, die dazugehörenden Kommentare, die Wahlvorschläge des Vorstandes für die Ergänzungswahlen und das Geschäftsreglement Faustball Region Basel. Weitere Exemplare sind auf der Website www.bltv.ch downloadbar.

Der Firma Comdat Outserv AG in Reinach, unserem Co-Sponsor, danken wir für den kostenlosen Druck des Geschäftsberichtes recht herzlich.

In diesem Sinne freuen wir uns auf einen Grosseaufmarsch an der 41. Delegiertenversammlung des BLTV vom 22. November 2014 in Laufen.

Gerhard Knecht, Verbandspräsident

41. Delegiertenversammlung des Baselbieter Turnverbandes Samstag, 22. November 2014, 13.00 Uhr, Serafin MZH in Laufen

«150 Jahre Baselbieter Turnverband» 1864–2014

Der Vorstand des Baselbieter Turnverbandes freut sich seine Mitgliedvereine, Ehrenmitglieder und Ehrengäste zur 41. Delegiertenversammlung nach Laufen recht herzlich einzuladen. Der Verbandsvorstand und der LTV Laufental mit seinen Vereinen als Organisator freuen sich die Delegierten des Baselbieter Turnverbandes und Gäste ausnahmsweise schon um 13.00 Uhr begrüssen zu dürfen.

ab 12.00 Uhr Türöffnung, Anmeldung der Delegierten und Gäste

Traktandenliste

- 1. Begrüssung**
- 2. Wahl der Stimmenzähler, Bekanntgabe des Appells**
- 3. Abnahme des Protokolls der 40. Delegiertenversammlung vom 23.11.2013 in Hemmiken**
- 4. Abnahme der Jahresberichte 2014**
 - 4.1 Bericht des Verbandspräsidenten
 - 4.2 Berichte der Abteilungsleiter
 - 4.3 Berichte der Ressortleiter
- 5. Abnahme der Jahresrechnung 2014 und Entlastung des Vorstandes**
 - 5.1 Abnahme der Jahresrechnung 2014
 - 5.2 Entlastung des Vorstandes
- 6. Genehmigung des Budgets 2015 und Festsetzung der Beiträge 2015**
 - 6.1 Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2015
 - 6.2 Festsetzung der Beiträge der Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen» 2015
 - 6.3 Genehmigung des Budgets 2015
- 7. Ergänzungswahlen**
 - 7.1 Wahl des Verbandspräsidenten
 - 7.2 Wahl des Leiters Abteilung Finanzen
 - 7.3 Wahl von weiteren Vorstandsmitgliedern
- 8. Genehmigung des Geschäftsreglements Faustball Region Basel**
- 9. STV-Angelegenheiten**
- 10. Ehrungen 1. Teil**
- Pause -
- 11. Vergabe des Turn-Award 2014 und des Jugendförderpreis 2014**
- 12. Jubiläum 150 Jahre BLTV – 2014, Rückblick**
- 13. Zwischenbericht**
 - 13.1 Baselbieter Kantonal Jugendturnfest 2015 in Breitenbach
 - 13.2 Baselbieter Kantonturnfest 2016 in Diegten
- 14. Kenntnisnahme Tätigkeitsprogramm 2015**
 - 14.1 Tätigkeitsprogramm 2015
 - 14.2 Technische Mitteilungen
- 15. Beschlussfassung über Anträge**
- 16. Ehrungen 2. Teil**
- 17. Verschiedenes**

Baselbieter Turnverband

Gerhard Knecht Annemarie Baumann
Verbandspräsident Leiterin Geschäftsstelle

Erläuterungen zur Delegiertenversammlung

- **Anträge.** Anträge zu traktandierten Geschäften müssen zu Händen der Delegiertenversammlung schriftlich 14 Tage vor der DV (Poststempel 8.11.2014) an den Verbandspräsidenten des BLTV, Gerhard Knecht, Steinengasse 6, 4126 Bettingen eingereicht werden.
- **Teilnahme.** Die Teilnahme an der Delegiertenversammlung ist für die Vereine und Riegen obligatorisch. Wir gehen davon aus, dass die Präsidenten und die stimmberechtigten Riegenverantwortlichen persönlich anwesend sein werden.
- **Stimmrecht.** Regelung und Anwendung siehe Statuten BLTV Art. 10.2.2.
- **Entschuldigungen.** Entschuldigungen sind begründet zu richten an: Baselbieter Turnverband, 4410 Liestal oder per E-Mail: gs@bltv.ch.
- **Zustellung der Unterlagen.** Die Tagungsunterlagen werden in Form eines Geschäftsberichtes Mitte Oktober den Vereinen und Riegen per Post zugestellt. Sie beinhalten das Protokoll der 40. DV, die Jahresberichte 2014, die Jahresrechnung 2014, das Budget 2015, Vorschläge Ergänzungswahlen, Geschäftsreglement Faustball Region Basel sowie die Mitgliederstatistik.
- **Abgabe an der DV.** Anwesende und entschuldigte Ehrengäste- und Ehrenmitgliederliste, das Tätigkeitsprogramm, die Liste der geehrten Sportlerinnen und Sportler und ausgezeichneten Funktionäre sowie die verstorbenen Verbandsehrenmitglieder und Vereinsaktiv- und Ehrenmitglieder.
- **Einladung zum Apéro und Bankett.** Nach Schluss der DV freut sich der Verbandsvorstand, die Delegierten und Gäste zu einem Apéro im Städtli Laufen einzuladen. Im Jubiläumsjahr haben wir uns etwas Spezielles ausgedacht. Wir werden uns in einer Umzugsformation mit allen Vereinsfahnen von der Serafin Sporthalle zum Stadttor Laufen verschieben. Ab 19.00 Uhr spazieren wir frei wieder zurück in die Serafin Sporthalle die inzwischen in einen Bankettsaal eingerichtet worden ist.

Protokoll der 40. Delegiertenversammlung des BLTV vom Samstag, 23. November 2013 in Hemmiken

1. Begrüssung

Der Musikverein Ormalingen unterstützt vom Musikverein Buus mit dem Dirigenten Mischa Meyer sorgt für die stimmungsvolle Einleitung zur 40. Delegiertenversammlung (DV) des Baselbieter Turnverbandes (BLTV). Der Verbandspräsident Gerhard Knecht begrüsst um 13.30 Uhr die Delegierten, Gäste und die Medien in der Mehrzweckhalle Hemmiken. Er dankt der DR+FR Hemmiken für die Gastfreundschaft mit der Organisation und der Durchführung der DV 2013.

Einleitung

In seiner Einleitung wertet der Verbandspräsident die Beteiligung des BLTV am 10. Eidgenössischen Turnfest in Biel/Bienne 2013 als vollen Erfolg. Rund 4000 Turnende aus dem BLTV, Jugendliche und Erwachsene massen sich in den verschiedenen Wettkämpfen. Erfreulicherweise darf festgehalten werden, dass die Turnenden des BLTV im schweizweiten sportlichen Leistungsvergleich mit der Spitze mithalten können. Um die Teilnahme der jungen Turnerinnen und Turner am grössten Breitensportanlass der Schweiz zu ermöglichen brauchte es die Unterstützung für die Bewilligungen von schulfreien Tagen des Departementes von Regierungspräsident Urs Wüthrich-Pelloli. Wir bedanken uns herzlich dafür. Die beiden heftigen Donnerstagsstürme am ETF sorgten für Schrecken, Angst und leider gab es auch Verletzte. Den Verletzten wünscht der Verbandspräsident gute Genesung, dem OK und allen die mitgeholfen dankt er, dass das Unmögliche innert kurzer Zeit möglich gemacht wurde, die Wettkampfanlagen konnten wieder hergerichtet werden.

Die Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf in Frenkendorf und das BLTV-Sommerlager für die Jugend hebt der Präsident als die Höhepunkte im Verbandsjahr hervor.

2013 konnte der Mitgliederschwund gestoppt werden, der Mitgliederzuwachs beträgt rund 300 Mitglieder. Für die Besetzung der Stellen in den Abteilungen und Ressorts richtet der Präsident seinen Appell um Unterstützung an die Vereine und Verbände.

54 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler, Mannschaften und Vereine durften am DV-Morgen für ihre guten Leistungen ausgezeichnet werden. Für ihre langjährigen Tätigkeiten im Verein konnten 122 Leiterinnen, Leiter, Vereinsfunktionäre und langjährige Vereinsmitglieder geehrt werden. Allen Geehrten gebührt grosse Anerkennung.

2014 wird ein grosses Jahre für den BLTV, kann der Verband doch sein 150jähriges Bestehen feiern. Das Jubiläumsjahr wird festliche und sportliche Aktivitäten umfassen. Das OK unter der Leitung von Daniela Schneeberger hat ein vielseitiges Angebot von Jubiläumsanlässen, verteilt über das ganze Jahr, zusammengestellt. Mit der organisatorischen Unterstützung von den lokalen Vereinen wurde das Angebot der Jubiläumsaktivitäten erst möglich – herzlichen Dank!

Begrüssung der Delegierten und Gäste

Der Präsident begrüsst die Delegierten der Vereine, die 53 anwesenden Ehrenmitglieder, die Mitglieder der Kontroll- und Revisionsstelle und die Funktionäre des BLTV. Namentlich begrüsst werden die Gäste: Nationalrätin Daniela Schneeberger; Landratspräsidentin Marianne Hollinger; Regierungspräsident Urs Wüthrich-Pelloli; Gemeindepräsident Hemmiken Alfred Sutter; Schweizerischer Turnverband Zentralpräsident Hanspeter Tschopp; Kantonales Sportamt Baselland Leiter Thomas Beuggert; Laufentaler Turnverband Präsidentin Elsbeth Richterich und TK-Mitglied Markus Richterich; BTV Liestal Vorstandsmitglied Felix Mangold; BTV Sissach Präsident Martin Hasler, TK-Präsident Markus Graf und Presseverantwortlicher Philipp Gerber; BTV Waldenburg Präsident Karl Schaub; Turnveteranen-Verband Obmann Ernst Thommen und Vizeobmann Peter Aport; NKL Präsident Edgar Senn; Leichtathletikverband beider Basel Co-Präsident Dominik Jauch und Vorstandsmitglied Adrian Oberer; Interessengemeinschaft Baselbieter Sportverbände Jürg Chrétien; Chorverband beider Basel Hedi Andrist; Sponsor Auto Kurve AG und Ehrengast Yvonne Thommen; die Ehrengäste Marco Spindler; Martin Thommen; Christian Kerker; Tobias Herrmann; Ruedi Müller; Ernst Guggisberg; Jacqueline Hasler. Von der Presse wird begrüsst: Otto Graf, Volksstimme; Beat Eglin, Baselland Woche; Jürg Chrétien von der Vereinigung der Sportjournalisten BL.

Entschuldigungen

Tom Weber vom Vorstand, Leiter Abteilung Jugend ist entschuldigt. Weitere Entschuldigungen sind auf den aufgelegten Listen ersichtlich.

Ehrung Tagesälteste Ehrenmitglieder

Traditionell werden die beiden ältesten anwesenden Ehrenmitglieder mit einem Präsent geehrt. Es sind dies: Olga Ramseyer (1930) und Paul Schmassmann (1923).

Totenehrung

Annemarie Baumann nimm die Totenehrung in Begleitung durch die Musikvereine Ormalingen und Buus vor.

Heidi Tschopp-Scholer BLTV-Ehrenmitglied, die Gründerin und langjährige Leiterin der Gymnastikriege Liestal verstarb am 23. Februar 2013. Gezeichnet von ihrer schweren Krankheit schwanden die Kräfte von Heidi und viele ihrer Pläne konnten leider nicht mehr in Erfüllung gehen.

Ehrung für die verstorbenen Ehrenmitglieder der Bezirksverbände und der BLTV-Vereine:

Max Alispach TV Arlesheim; Heinz Hefti SC Biel-Benken; Bethli Brodbeck DTV Münchenstein Neuwelt; Meinrad Born TV Grellingen; Rudolf Karrer TSV Röschenz; Roland Probst TV Bubendorf; Alice Krieg TV Frenkendorf; Hugo Uebelhart-Müller TV Liestal; René Huber-Krebs TV Liestal; Ernst Niederhauser TV Pratteln alte Sektion; Cécilia Trüssel TV Pratteln alte Sektion; Anton Küng TV Rothenfluh; Peter Mosimann TV Sissach; Margrit Schmassmann-Völlmin TV Sissach; Marie-Rosa Vogt-

Waibel FR Tecknau; Arnold Belser TV Zeglingen; Willy Speiser-Walliser TV Diegten.

Ehrung für die verstorbenen Aktivmitglieder der Vereine des BLTV:

Peter Zwick TV Neuwelt; Max Vöglin TV Neuwelt; Sonja Haberthür TSV Röschenz; Christian Straumann TV Arisdorf; Markus Furler TV Pratteln alte Sektion; Herbert Müller TV Pratteln alte Sektion; Adolf Schaffner TV Pratteln alte Sektion; Erna Nachbur FR Ziefen; Irene Tschanz FR Hölstein.

Verdankung der Musikvereine

Mit den besten Wünschen für die Zukunft und dem herzlichen Dank für die musikalische Umrahmung der DV verabschiedet der Verbandspräsident Gerhard Knecht mit einem Präsent die beiden Musikvereine Ormalingen und Buus.

Genehmigung der Traktandenliste

Der Geschäftsbericht mit der Traktandenliste und der Einladung zur 40. DV des BLTV wurde nach den Statuten fristgerecht zugestellt. Für den kleinen Fehler auf dem Deckblatt des Geschäftsberichtes mit der falschen Jahrzahl (2012 anstatt 2013) bittet der Präsident um Entschuldigung. Der Firma Outserv AG wird herzlich gedankt für das kostenlose Drucken des Geschäftsberichtes. Weitere Unterlagen zur DV liegen auf den Tischen auf, es sind dies: Liste der Gäste und Ehrenmitglieder sowie die Entschuldigungen, das Tätigkeitsprogramm 2014 und die Liste der geehrten Sportlerinnen und Sportler und der geehrten Vereinsfunktionäre.

Es wird aus der Versammlung keine Änderung der Traktandenpunkte gewünscht.

://: Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Wahl der Tagespräsidentin, des Tagespräsidenten

Für die Erneuerungswahlen für die Amtsperiode 2014 bis 2016 des BLTV wird Elsbeth Richterich, Präsidentin Laufentaler Turnverband als Tagespräsidentin vorgeschlagen. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

://: Elsbeth Richterich wird einstimmig zur Tagespräsidentin gewählt.

Organisatorisches

Die Abstimmungen erfolgen, wenn nichts anderes gewünscht wird in offener Abstimmung mit der roten Stimmkarte. Verbandsfunktionäre, Ehrenmitglieder und Gäste haben kein Stimmrecht.

Der Verbandspräsident Gerhard Knecht freut sich auf eine interessante und speditive Tagung und erklärt die 40. Delegiertenversammlung des BLTV als eröffnet.

Willkommensgruss der Gemeinde Hemmiken

Gemeindepräsident Alfred Sutter heisst die Anwesenden herzlich willkommen. Mit seinen Ausführungen stellt er seine kleine Gemeinde im Oberbaselbiet vor. 1255 wurde Hemmiken erstmals geschichtlich erwähnt und so konnte die Gemeinde 2005 das 750-jährige Bestehen feiern. Das Dorf hat heute 260 Einwohner, es sind genau 130 Frauen und 130 Männer. 20 Jahre lang wurde um das heutige Tagungslo-

kal, die Mehrzweckhalle gerungen, bis sie 1996 eingeweiht werden konnte. Die neue MZH löste die 1935 mit viel Fronarbeit erstellte alte, und damals eine der ersten Hallen im Oberbaselbiet, ab. Das Landdorf hat aktuell neun Bauernbetriebe. Eine bewegte Geschichte und die prächtige Landschaft sind Hauptmerkmale von Hemmiken. Der Gemeindepräsident Alfred Sutter ist seit kindsbeinen an mit dem Turnen verbunden. Seine Empfehlung ist Hemmiken im Frühling zu besuchen und die idyllische Landschaft zu geniessen. Die Gemeinde offeriert den Kaffee avec in der Pause.

Gerhard Knecht dankt dem Gemeinderat Hemmiken für das Gastrecht und den offerierten Kaffee. Mit den besten Wünschen für die Zukunft überreicht er Herrn Sutter ein Präsent.

2. Wahl der Stimmzähler, Bekanntgabe des Appells Wahl der Stimmzähler

Es stellen sich die folgenden Stimmzähler zur Verfügung:

Tobias van der Laarse TV Arisdorf; Reto Schwander TV Diegten; Christoph Herzog TV Bubendorf; Martin Thommen TV Gelterkinden; Corinne Krähenbühl FTV Lupsingen; Claudia Ballmer TV Liestal.

://: Die vorgeschlagenen Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

Bekanntgabe des Appells

Es sind 97 Vereine und Verbände anwesend mit 174 Delegiertenstimmen. Das absolute Mehr beträgt 88, die 2/3 Mehrheit ist 116. Total anwesend sind 260 Personen, Gäste, Ehrenmitglieder und Delegierte. Vom Laufentaler Turnverband sind alle Vereine anwesend.

3. Abnahme des Protokolls der 39. Delegiertenversammlung vom 17. November 2012 in Münchenstein

Das Detailprotokoll der 39. DV ist in den Tagungsunterlagen auf den Seiten fünf bis elf abgedruckt. Es gibt zu vermerken, dass auf der Seite sieben unter dem Artikel 6.2 das Einzelabonnement 25 Franken kostet und nicht 16 Franken. Die Diskussion zum Protokoll wird nicht gewünscht.

://: Das Protokoll der 39. Delegiertenversammlung vom 17. November 2012 wird einstimmig genehmigt.

Der Verfasserin Annemarie Baumann wird herzlich gedankt.

4. Abnahme der Jahresberichte 2013

Die Jahresberichte sind den Tagungsunterlagen auf den Seiten 12 bis 24 aufgeführt.

4.1 Bericht des Verbandspräsidenten

Vizepräsident Felix Mangold eröffnet die Diskussion zum Bericht des Verbandspräsidenten. Es gibt kein Wortbegehren.

://: Der Jahresbericht des Verbandspräsidenten Gerhard Knecht wird einstimmig und mit grossen Applaus genehmigt.

Felix Mangold verdankt die grosse Arbeit des Verbandspräsidenten.

4.2 Berichte der Abteilungsleiter

Die Berichte der Abteilungen wurden verfasst von: Finanzen Felix Mangold; Marketing+Kommunikation Rolf Cleis; Breitensport Freddy

Keller; Jugend Tom Weber; Turnen 35+ Yvonne Thommen; Vereinsturnen Daniela Metzger. Die Verfasser der Ressortberichte sind: Ressort Anlässe Freddy Keller; Ressort Ausbildung Beat Kehrl; Ressort Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik Kathrin Schneider; Ressort Leichtathletik-Nationalturnen Freddy Keller; Ressort Spiele Freddy Keller. Annemarie Baumann verfasste den Bericht der Geschäftsstelle. Die Diskussion zu den Abteilungs- und Ressortberichten wird nicht gewünscht.

://: Die Jahresberichte der Abteilungen, der Ressorts und der Geschäftsstelle werden genehmigt und mit Applaus verdankt.

Gerhard Knecht bedankt sich herzlich bei allen Abteilungs- und Ressortmitgliedern für die geleistete Arbeit. Der besondere Dank geht an Freddy Keller. Er hat sich mit zusätzlichen Arbeiten nun schon seit drei Jahren den verwaisten Leitungen der Ressorts Anlässe, Leichtathletik-Nationalturnen und Spiele angenommen. Die Besetzung dieser Ressortleitungen ist dringend nötig.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2013 und Entlastung des Vorstandes

5.1 Abnahme der Jahresrechnung 2013

Der Rechnungsabschluss, die Bilanz, der Kommentar zum Rechnungsabschluss und der Revisorenbericht der Kontroll- und Revisionsstelle sind auf den Seiten 25–29 in den Tagungsunterlagen ersichtlich. Der Abteilungsleiter Felix Mangold kommentiert die Rechnung mit den Erläuterungen und macht den Vorschlag, dass die Mehrausgaben von Fr. 3663.96 zulasten des Verbandskapitals verbucht werden. Die Diskussion zu Rechnung und Bilanz wird nicht gewünscht.

://: Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

Dem Abteilungsleiter Finanzen Felix Mangold, der Buchhalterin Pia Mangold, der TK-Kassierin Heidi Küpfer und der Kontroll- und Revisionsstelle mit der Präsidentin Ruth Oser und den Mitgliedern Heidi Sprenger, Denise Werder-Gysin und Roman Sandmeier gilt der grosse Dank für die geleistete Arbeit.

5.2 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand erledigte die an ihn gestellten Aufgaben im Jahr 2013 im Sinne der Statuten und nach bestem Wissen und Gewissen. Der Verbandsvorstand bittet die Versammlung um Entlastung. Es gibt keine Wortbegehren aus der Versammlungsmitte.

://: Dem Verbandsvorstand wird einstimmig Entlastung gegeben.

Gerhard Knecht dankt für das Vertrauen.

Grussworte der Landratspräsidentin Marianne Hollinger

Marianne Hollinger dankt für die Einladung zur DV und überbringt die besten Grüsse des Landrates und der Regierung.

Seit dem KTF 2010 in Aesch hat Frau Hollinger eine besondere Beziehung zum Turnen, im Herzen ist sie eine Turnerin. Einen grossen Dank richtet sie an die Vereine, sie leisten einen unbezahlbaren Beitrag an die Gesellschaft, dies auch besonders mit der Jugendarbeit. Die Politik muss sich über alle Parteien hinweg für den Sport einsetzen und sich zu einer Sportfraktion finden. Sport ist beste Prävention, es lohnt

sich in den Sport zu investieren, das ist besser als teure Therapien zu zahlen. Mit der Erkenntnis, dass Turnen Sport für das ganze Leben ist, schliesst Frau Hollinger ihre Grussbotschaft und wünscht allen viel Glück.

Verbandspräsident Gerhard Knecht dankt Frau Hollinger für die Grüsse und die anerkennenden Worte. Der BLTV spürt die Anerkennung der Arbeit bei den Politikern und das schätzen wir sehr. Der Dank des BLTV geht an den Landrat und an die Regierung für ihre Unterstützung.

6. Genehmigung des Budgets 2014 und Festsetzung der Beiträge 2014

Das Budget 2014 mit dem Kommentar und die Beiträge 2014 sind ersichtlich auf den Seiten 30-32 der Tagungsunterlagen. Abteilungsleiter Finanzen Felix Mangold erläutert Budget und Mitgliederbeiträge.

6.1. Festsetzung der Mitgliederbeiträge BLTV für 2014

Die Mitgliederbeiträge BLTV bleiben unverändert.

Fr. 9.50 für die Kategorien Aktive Turnerinnen/Turner, Frauen/Männer, Seniorinnen/Senioren, turnende Frei- und Ehrenmitglieder.

Fr. 5.00 für Mädchen/Knaben, Kitu, Muki/Vaki/Elki.

Beitragsbefreit sind: Lizenzierte Turnerinnen und Turner, Passive, Gönner, nichtturnende Frei- und Ehrenmitglieder.

Die Diskussion zu den Mitgliederbeiträgen wird nicht gewünscht.

6.2. Festsetzung der Beiträge an die Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen» 2014

Die Abonnementskosten für die Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen» bleiben für 2014 unverändert.

80 Franken pro Verein mit fünf Pflichtexemplaren

16 Franken Zusatzexemplare für Vereine/Riegen

25 Franken für Einzelabonnemente

Es gibt dazu keine Wortmeldung.

6.3 Genehmigung des Budgets 2014

Der Budgetvorschlag des Vorstandes lautet auf einen Mehraufwand von 10 555 Franken.

Es äussert sich aus der Versammlung niemand zum Budget.

://: Das Budget 2014 mit einem Defizit von 10 555 Franken, die unveränderten Mitgliederbeiträge BLTV, sowie die unveränderten Abonnementsbeiträge 2014 für die Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen» 2014 werden genehmigt.

Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen.

7. Erneuerungswahlen für die Amtsperiode 2014 bis 2016

Der Vorstand musste zwei Demissionen entgegen nehmen:

Yvonne Thommen, Leiterin Abteilung Turnen 35+.

Felix Mangold, Leiter Abteilung Finanzen und Vizepräsident.

Für die Leitung der Abteilung Turnen 35+ hat sich bisher niemand für diese Aufgabe gemeldet. Es kann der DV keine Kandidatin, kein Kandidat vorgeschlagen werden.

Felix Mangold hat dem Vorstand nach seiner Wahl als Verantwortlicher Finanzen in den Zentralvorstand des STV mitgeteilt, dass er auf Ende Jahr zurücktreten wird. Alle Bemühungen für die Nachfolgeregelung

brachten keinen Erfolg. Unter diesen Umständen hat sich Felix bereit erklärt, seine Demission zurückzuziehen und sein Amt für ein Jahr im reduzierten Umfang weiter zu führen.

Wahlvorschlag für den Vorstand Amtsperiode 2014 bis 2016

- Leitung Abteilung Turnen 35+ kein Wahlvorschlag, Stelle vakant
- Leitung Abteilung Finanzen Felix Mangold
Er wird das Amt 2014 im reduzierten Umfang ausüben. Das Vizepräsidium gibt er ab.
- Mitglied Spezielle Aufgaben Projekte kein Wahlvorschlag, bleibt vakant

Die bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich weiter für die Amtsperiode 2014 bis 2016 zur Verfügung.

Informationen zum Wahlablauf für den Verbandsvorstand und die Kontroll- und Revisionsstelle

- Durch die DV werden der Verbandspräsident und die Mitglieder des Verbandsvorstandes nach ihren Funktionen gewählt, Artikel 13.4 der Statuten.
- Bisherige Vorstandsmitglieder können in globo gewählt werden, sofern kein Einwand erhoben wird.
- Neue Vorstandsmitglieder werden Einzel gewählt.
- Der Verbandspräsident wird Einzel gewählt.
- Bisherige Mitglieder der Kontroll- und Revisionsstelle können in globo gewählt werden sofern kein Einwand erhoben wird.
- Neue Mitglieder der Kontroll- und Revisionsstelle werden Einzel gewählt.
- Die Wahl der Präsidentin der Kontroll- und Revisionsstelle erfolgt Einzel.
- Die Wahlen erfolgen offen. Geheime Wahlen können die Delegierten mit einfachem Mehr verlangen.

Alle Wahlen werden von der Tagespräsidentin Elsbeth Richterich durchgeführt. Die Wahlen können offen durchgeführt werden, es wurde kein Antrag für geheime Wahlen gestellt.

7.1 Wahl der Mitglieder des Verbandsvorstandes

Es stellen sich zur Wahl:

Leiter Abteilung Marketing+Kommunikation

Rolf Cleis, TV Sissach (bisher)

Leiter Abteilung Finanzen

Felix Mangold, TV Füllinsdorf (bisher)

Leiter Abteilung Breitensport

Freddy Keller, TV Buus (bisher)

Leiter Abteilung Jugend

Tom Weber, TV Frenkendorf (bisher)

Leiterin Abteilung Vereinsturnen

Daniela Metzger, TnR Aesch, (bisher)

Leitung Abteilung Turnen 35+

kein Wahlvorschlag

Mitglied Spezielle Aufgaben und Projekte

kein Wahlvorschlag

Aus der Versammlung werden keine Gegenvorschläge zu den bisherigen Vorstandsmitgliedern oder Vorschläge zu neuen Vorstandsmitgliedern erhoben.

://: Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden von den Delegierten gemeinsam und einstimmig für die Amtsperiode 2014 bis 2016 gewählt.

Vakant bleiben im Vorstand die Leitung der Abteilung Turnen 35+ und die Stelle Mitglied Spezielle Aufgaben und Projekte.

Der Vizepräsident wird im Vorstand intern an der nächsten Sitzung gewählt. Rolf Cleis stellt sich zur Verfügung.

7.2 Wahl des Verbandspräsidenten

Gerhard Knecht stellt sich wie bekannt nochmals für ein Jahr zur Verfügung. Ende 2014 wird er das Amt als Verbandspräsident abgeben.

Es stellt sich zur Wahl:

Verbandspräsident Gerhard Knecht, SC Biel-Benken

Aus der Versammlung werden keine Gegenvorschläge erhoben.

://: Der bisherige Verbandspräsident Gerhard Knecht wird von den Delegierten einstimmig zum Verbandspräsidenten gewählt.

7.3 Wahl der Mitglieder der Kontroll- und Revisionsstelle

Es stellen sich zur Wahl:

Ruth Oser, DR Bottmingen (bisher)

Denise Werder-Gysin, DTV und FR Bubendorf (bisher)

Heidi Sprenger, TnR Buckten (bisher)

Roman Sandmeier, TV Füllinsdorf (bisher)

Aus der Versammlung werden keine Gegenvorschläge zu den bisherigen Mitgliedern der Kontroll- und Revisionsstelle eingereicht.

://: Die bisherigen Mitglieder der Kontroll- und Revisionsstelle werden von den Delegierten gemeinsam und einstimmig für die Amtsperiode 2014 bis 2016 gewählt.

Wahl eines neuen Mitgliedes der Kontroll- und Revisionsstelle

Der Verbandsvorstand schlägt zur Verstärkung der Kontroll- und Revisionsstelle ein weiteres Mitglied vor. Die Kandidatin kennt die Vereinsfinanzen und hat schon etliche Revisionen durchgeführt.

Es stellt sich zur Wahl: Monika Brunner, TV Frenkendorf (neu)

Aus der Versammlung werden keine Gegenvorschläge zum neuen Mitglied der Kontroll- und Revisionsstelle eingereicht.

://: Monika Brunner wird einstimmig als Mitglied der Kontroll- und Revisionsstelle gewählt.

7.4 Wahl der Präsidentin der Kontroll- und Revisionsstelle

Die bisherige Präsidentin stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung:

Ruth Oser, DR Bottmingen (bisher)

Aus der Versammlung werden keine Gegenvorschläge zum Präsidium der Kontroll- und Revisionsstelle eingereicht.

://: Ruth Oser wird einstimmig zur Präsidentin der Kontroll- und Revisionsstelle gewählt.

Die Tagespräsidentin gratuliert allen zur Wahl und wünscht alles Gute.

Der Verbandspräsident dankt Elsbeth Richterich für die souveräne Durchführung der Wahlen. Er bedankt sich weiter für seine Wahl als

Verbandspräsident. Er übt diese Aufgaben gerne noch ein Jahr aus, denn es wird mit dem Jubiläumsjahr ein spannendes, intensives und unvergessliches Jahr werden.

Für seine Nachfolge in einem Jahr hat sich ein engagierter Turner interessiert und er stellt sich an der DV 2014 als Kandidat zur Verfügung. Es ist Martin Leber vom TV Sissach. Martin war bis 2012 im Vorstand des BLTV als Leiter der Abteilung Jugend und er hat dadurch Kenntnisse vom Vorstandsgeschäft.

Information zu den Wahlen der Ressortleitungen

Der Vorstand hat die folgenden Ressortleitungen gewählt und bestätigt:

Ressortleiter Ausbildung ad interim für 2014

Beat Kehrl, TV Bottmingen

Ressortleiterin Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik

Kathrin Schneider, FTV Ormalingen

Es fehlen immer noch die Ressortleitungen Anlässe, Leichtathletik-Nationalturnen und Spiele. Freddy Keller erläutert dass der Vorstand den Informationsfluss zu diesen Ressorts gewährleistet. Beim Ressort Spiele zeichnet sich eine Lösung ab. Susanne Lenherr, DTV und FR Bubendorf hat heute ihre Bereitschaft erklärt die Ressortleitung Spiele zu übernehmen.

8. Genehmigungen

Zu der Einführung der neuen Verbandsstruktur 2011 und zu der Genehmigung der Statuten an der DV vom 20. November 2010 in Zuzgen, hat der Vorstand nun die letzten fehlenden Dokumente erstellt und legt sie heute zur Genehmigung vor. Es betrifft die Zusammenarbeit mit den Bezirksturnverbänden (Artikel 6.2 der Statuten), den Fachverbänden und dem Turnveteranen-Verband Baselland (Artikel 7.3 der Statuten). An der BLTV-Verbandsleiterkonferenz vom 10. September 2013 sind die Vereinbarungen eingehend besprochen worden. Die Bezirksturnverbände Waldenburg, Sissach und Laufental haben sie inzwischen an ihren Delegiertenversammlungen einstimmig genehmigt. Die Vereinbarungen sind in den Tagungsunterlagen auf den Seiten 35 bis 37 abgedruckt.

Der Vorstand hat das Leitbild des Baselbieter Turnverbandes erarbeitet. Es enthält die Grundsätze, die Zielsetzungen und die Verhaltens- und Denkweise des Baselbieter Turnverbandes. Der Vorschlag ist in den Unterlagen auf der Seite 34 zu finden.

8.1. Genehmigung Leitbild des Baselbieter Turnverbandes

Der Verbandspräsident eröffnet die Diskussion zum Leitbild. Das Wort wird nicht ergriffen.

://: Das Leitbild des Baselbieter Turnverbandes wird einstimmig genehmigt.

8.2 Genehmigungen zu den Vereinbarungen

Der Verbandspräsident eröffnet die Diskussion zu den Vereinbarungen. Das Wort wird nicht ergriffen.

://: Die Vereinbarungen mit den Bezirksturnverbänden, mit den

Fachverbänden und dem Turnveteranen-Verband Baselland werden genehmigt.

Der Verbandspräsident dankt für die Zustimmung zu den beiden Geschäften. Die verbindliche Regelung ist ein Instrument, welches auch in Zukunft Klarheit schafft.

9. STV-Angelegenheiten / Rückblick ETF 2013 Biel/Bienne

Der STV-Zentralpräsident Hanspeter Tschopp freut sich, dass er in seinem letzten Amtsjahr die DV des BLTV besuchen kann und überbringt die Grüsse des Zentralvorstandes. Er erachtet die personelle Doppelfunktion STV/BLTV von Felix Mangold nicht als glücklich. Für den STV waren das gute Abschneiden von Giulia Steingruber und Lukas Fischer an den EM Kunstturnen 2013 in Moskau mit dem Gewinn der Gold- und Silbermedaille die herausragenden Resultate im Spitzensport. Wegen unterschiedlichen Auffassungen zu Trainingsmethoden in der Rhythmischen Gymnastik wurden vor kurzem die zwei hauptamtlichen Trainerinnen entlassen. Im STV muss weiterhin die Ausbildung gefördert werden, denn die Vereinerfolge werden von den Leiterinnen und Leiter herbeigeführt. Das Programm STV-Contest wird künftig die Arbeiten der Organisatoren von Turnfesten und Meisterschaften erleichtern.

Rückblick ETF 2013 Biel/Bienne

Die Beteiligung von 17'000 Jugendlichen am ETF bereitete riesige Freude. Die Entwicklung wird weiter gehen, am nächsten ETF 2019 werden noch mehr Kinder und Jugendliche erwartet. Weiter gibt es besonders die Disziplin und die Begeisterung von allen Beteiligten hervorzuheben. Das Verhalten der Turnerinnen und Turner war sehr gut. Aus den Wetterereignissen müssen zwingend die Lehren gezogen werden. Leider hat sich der Zustand des schwerverletzten Turners verschlechtert. Das ETF wird vermutlich einen positiven Finanzabschluss ausweisen. Verschiedene Versicherungsfälle sind jedoch noch nicht geklärt.

Gerhard Knecht bedankt sich bei Hanspeter Tschopp für den Besuch und die Informationen. Er wünscht Hanspeter Tschopp einen guten Abschluss seiner Tätigkeit und dass er ab dem neuen Jahr wieder vermehrt die Freizeit geniessen kann.

Dem neuen STV-Zentralpräsidenten Erwin Gossenbacher und dem neuen ZV-Mitglied Felix Mangold wünscht der Verbandspräsident alles Gute.

10. Ehrungen 1. Teil

Für ihr Wirken im BLTV und STV wird fünf Turnern mit einer Ehrung gedankt und gratuliert.

Hanspeter Tschopp, TV Ziefen

Ehrung und Dank für acht Jahre STV-ZV Präsident.

Ruedi Müller, TV Laufen

Gratulation dem neu ernannten Ehrenmitglied des STV für seine Verdienste in der Leichtathletik.

Felix Mangold, TV Füllinsdorf

Gratulation für den neu gewählten Verantwortlichen Finanzen im Zentralvorstand des STV.

Christian Kerker, TV Frenkendorf

Gratulation und Dank für die tadellose Organisation der KMWV 2013 als OK-Präsident.

Tobias Herrmann, TV Liestal

Gratulation zum Turnfestsieg am ETF in Biel/Bienne 2013 in der Disziplin Trampolin Synchron A mit Partner Fabian Wyler.

Pause

11. Jubiläum 150 Jahre BLTV – 2014

Das gut funktionierende OK Jubiläum «150 Jahre BLTV – 2014» hat viel erarbeitet und wird auch noch viel leisten müssen. 48 Tage vor dem Startschuss der Fahnenweihe orientiert die OK-Präsidentin Daniela Schneeberger über die geplanten Aktivitäten.

Alle Jubiläums-Anlässe können nur mit der wertvollen Unterstützung der lokalen Vereine durchgeführt werden. Hauptsponsoren sind die BLKB, Gebroh Pharma und EBL.

Hauptanlässe

10. Januar 2014	Einweihung Verbandsfahne in Liestal
22./23. März 2014	Baselbieter Turnerskitag in Grindelwald
5. Mai 2014	Präsidentenkonferenz mit Sportforum in Muttenz
28. Juni 2014	Jubiläumfest 150 Jahre BLTV in Augusta Raurica, Augst
30./31. August	BLTV-Spieltag, hier wird dringend noch ein Organisator gesucht
7. September	Sternwanderung Jugend, Waldweid/Wasserfallen
22. November	41. Delegiertenversammlung und abschliessender Jubiläumsanlass

Weitere Infos zu den Jubiläumsaktivitäten sind im aufliegenden Flyer festgehalten. Über das Jubiläum wird laufend über die BLTV-Webseite und im BBT informiert.

Für den Spieltag von Ende August wird dringend ein Organisator gesucht. Bitte meldet euch bis Ende Jahr.

Weiter wird immer noch die erste Fahne des Verbandes von 1889 bis 1926 gesucht.

12. Wahl des Organisators des Baselbieter Kantonal-Jugendturnfestes 2015

Die Bewerbungsfrist für das Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest 2015 war der 30. September 2013. Bereits im April traf die Bewerbung des TSV Wahlen ein, und der TSV Wahlen blieb auch der einzige Kandidat für das KJTF.

Marco Spindler stellt das KJTF im Laufental vor. Der TSV Wahlen hat für die Durchführung des KJTF am 7. Juni 2015 die Anlagen Grien in Breitenbach reserviert. In Wahlen stehen die notwendigen Anlagen nicht zur Verfügung stehen. Als Referenz kann der TSV Wahlen die Durchführung KJTF 2006 und das Regioturnfest 2009 auf den Anlagen in Breitenbach angeben. Es wurden durchwegs gute Erfahrungen in Breitenbach gemacht. Im Januar 2014 wird das OK gewählt und im März wird die Arbeit aufgenommen. Die An- und Rückreisen der Teilnehmer sollen per ÖV erfolgen. Von Laufen und Zwingen werden

Postautokurse nach Breitenbach organisiert. Die Ausschreibungen werden im Dezember 2014 erfolgen und der Anmeldeschluss wird im Februar/März 2015 sein.

Verbandspräsident Gerhard Knecht dankt dem TSV Wahlen für seine Vorstellung. Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

://: Der TSV Wahlen wird als Organisator des Baselbieter Kantonal-Jugendturnfestes 2015 einstimmig gewählt.

13. Kenntnisnahme Tätigkeitsprogramm 2014

13.1 Tätigkeitsprogramm 2014

Das Tätigkeitsprogramm liegt auf den Tischen auf. Freddy Keller, Leiter Abteilung Breitensport gibt einige Hinweise zum Tätigkeitsprogramm. Am 17. Mai präsentiert der STV im Hallenstadion Zürich «Gymotion», vormals STV-Gala. Der Hauptanlass des BLTV sind die Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf vom 25. Mai in Gelterkinden.

Kantonale Meisterschaften im Vereinswettkampf 2014 in Gelterkinden

Der TV Gelterkinden feiert 2014 auch sein 150-Jahr-Jubiläum und freut sich die KMWV im Jubiläumsjahr durchzuführen. Martin Thommen, OK-Vizepräsident erläutert das Programm der KMWV 2014. Alle Wettkampfplätze sind innerhalb von 15 Minuten Fussweg erreichbar. Die Planung ist auf Kurs. Der Anmeldeschluss wird der 28. Februar sein. Martin freut sich auf viele Turnende und Zuschauer.

Änderungen und Anpassungen zum Tätigkeitsprogramm nimmt die Geschäftsstelle entgegen. Das Tätigkeitsprogramm wird als Beilage mit dem «Baselbieter Turnen» im Januar zugestellt.

://: Das Tätigkeitsprogramm 2014 wird zur Kenntnis genommen.

13.2 Technische Mitteilungen

2014 werden an der DV BLTV zum ersten Mal der Turn-Award und der Jugendförderpreis vergeben. Die Ausschreibungen für diese beiden neuen Auszeichnungen liegen bereits auf und sind auch auf der Webseite aufgeschaltet. Je eine unabhängige Jury wird die Bewerbungen beurteilen. Der Turn-Award ist mit 2000 Franken und der Jugendförderpreis mit 1000 Franken dotiert. Meldeschuss für beide Auszeichnungen ist der 1. Oktober 2014.

Ab Januar 2015 gibt es für alle Fachteste neue Weisungen, neben Allround, Korbball, Volleyball und gibt es neu den Fachtest Unihockey.

14. Beschlussfassung über Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

15. Ehrungen und Auszeichnungen

Wir ehren und danken unter diesem Traktandum Turnerinnen und Turner für die treue und ehrenamtliche Mitarbeit im BLTV.

Verdienstauszeichnung

Denise Junker ist seit Jahren im Muki-Leiterpool tätig. Für ihre jahrelange Jugendarbeit wird sie mit der Verdienstauszeichnung geehrt. Da Denise heute aus privaten Gründen nicht an der DV teilnehmen

kann, wird ihr die Verdienstauszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

Ehrenmitglieder

Zwei Turnerinnen und einem Turner soll die höchste Ehre des BLTV – die Ehrenmitgliedschaft verliehen werden.

Yvonne Thommen vom DTV und FR Bubendorf ist eine dynamische mitreissende Powerfrau. Es gibt kaum eine Turndisziplin die Yvonne nicht kennt, Leichtathletik, Korbball, Gymnastik, Tanz und sie hat eine grosse Leidenschaft für Choreografien. Zudem hat Yvonne ein sicheres Flair für Dekorationen, Effekte oder für das richtige Geschenk. Von 2001 bis 2010 war sie für das Kurswesen in der TK 35+ verantwortlich. 2009 übernahm sie den Vorsitz der TK 35+ mit Senioren, seit 2011 arbeitete sie in dieser Funktion auch im Vorstand mit. Speziell zu erwähnen ist die administrative Leitung der Grossraumgruppe BLTV 35+ am ETF 2007 und an der Gymnestrada in den Jahren 2007 und 2011. Denise Werder-Gysin, Präsidentin DTV und FR Bubendorf ehrt Yvonne Thommen mit der Laudatio.

Ernst Guggisberg von der MR Waldenburg ist schon mehr als ein halbes Jahrhundert vom Turnvirus angesteckt und noch immer ist keine Heilung in Sicht. Wer Ernst kennt, weiss, dass vor allem Volleyball seine ganz grosse Leidenschaft ist (war). Und so hat er schon bald die Meisterschaften der Männerriege-Volleyballer für den ganzen Kanton organisiert. Nebenbei hat er sich immer wieder weitergebildet an den Zentralkursen des STV und im 2007 hat er den KAB Kurs Fit+Fun absolviert und sein Wissen an den kantonalen Ausbildungskursen vom BLTV weitervermittelt. In der MTK (Männerturnkommission) des BLTV hat er im 1990 angefangen und nach dem Zusammenschluss mit den Frauen anfangs 2000 hat er in der TK Frauen/Männer, heute Abteilung Turnen 35+, mitgeholfen. Ernst hat also sein Wissen und seine Begeisterung für den Turnsport während mehr als 23 Jahren dem BLTV zur Verfügung gestellt.

Die von Yvonne Thommen verfasste Laudatio wird von Markus Richterich vorgetragen.

Jacqueline Hasler vom TV Arlesheim stiess im Sommer 2004 zum BLTV-Mukiteam und leitete im Herbst ihre erste VK-Lektion, eine «Santichlaus-Aussenlektion» in Frenkendorf. Seit dem war sie stets bemüht, alle angehenden und interessierten Muki-Leiterinnen mit dem Muki-Virus zu infizieren, was ihr mit ihrer enthusiastischen, positiven, humorvollen und absolut professionellen Art auch immer wieder gelang. Sie kämpfte stets für die Anerkennung des Mukiturnens im J+S und lebte das Motto «Lernen-Leisten-Lachen» beispielhaft vor. Am 26. Oktober 2013 am Muki-VK in Reigoldswil gab Jacqueline nun ihren Rücktritt aus dem BLTV- Mukiteam bekannt, standesgemäss mit einer fesselnden Aussenlektion.

Die von Iris Spies verfasste Laudatio wird von Freddy Keller vorgetragen. Der Vorstand schlägt vor Yvonne Thommen, Ernst Guggisberg und Jacqueline Hasler in die Ehrengarde des BLTV aufzunehmen.

://: Yvonne Thommen, Ernst Guggisberg und Jacqueline Hasler werden mit grossem Applaus zu Ehrenmitgliedern des BLTV ernannt.

Die Geehrten erhalten ihre Wappenscheibe und einen Blumenstrauss.

16. Verschiedenes

Organisatoren gesucht

Für die Jahre 2015 und 2016 werden Organisatoren gesucht für die Delegiertenversammlung, Präsidentenkonferenz und für die KMWV. Dringend wird ein Organisator für den NWS 2014 gesucht, sowie auch für das Jahr 2016 wird ein Verein für die Durchführung des NWS im BLTV gesucht. Die Unterlagen sind im Vereinscouvert, Meldungen nimmt die Geschäftsstelle entgegen.

NKL – Soul of Gym

NKL-Präsident Edgar Senn weist darauf hin, dass im BLTV-Jubiläumsjahr bei Soul of Gym 2014 auch BLTV-Vereine mitwirken. Es wurde zudem eine dritte Vorführung ins Programm aufgenommen. Er macht darauf aufmerksam, dass bei Sammelbestellungen Rabatt gewährt wird. Die entsprechenden Bestellformulare liegen auf.

Dank

Verbandspräsident Gerhard Knecht bedankt sich beim Organisator der heutigen DV, der Damenriege und Frauenriege Hemmiken unter der Leitung der Präsidentin Katharina Brandenberger für die tadellose Organisation.

Ein herzlicher Dank geht an die Ehrendame und den Ehrenherr für die Begleitung durch die DV. Er bedankt sich weiter bei Rolf Cleis für die Präsentation der diesjährigen DV und bei Annemarie Baumann für den Einsatz auf der Geschäftsstelle und die Organisation der DV. Allen wird als Dank ein Präsent überreicht.

Schlusswort

Der Verbandspräsident dankt den Delegierten und Gästen für das Erscheinen und die aktive Teilnahme. Zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen. Die DV im Jubiläumsjahr findet am 22. November 2014 in Laufen statt.

Mit den guten Wünschen für eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr schliesst der Präsident die 40. Delegiertenversammlung des BLTV. Das nächste Wiedersehen ist an der Fahnenweihe am 10. Januar 2014 in Liestal. Den Schlusspunkt bildet das Turnerlied, angestimmt vom neuen Ehrenmitglied Ernst Guggisberg.

Protokollführung

Annemarie Baumann

Vorstandssitzung vom 7. Oktober 2014

Protokollgenehmigung zu Händen der DV vom 22. November 2014

Jahresbericht des Verbandspräsidenten

Einleitung

Mit grosser Zufriedenheit und unterschiedlichen Gefühlen nehme ich meinen letzten Präsidialbericht in Angriff. Einerseits verabschiede ich mich von tollen Erlebnissen, Begegnungen und Erfahrungen, die ich ohne dieses Amt nie hätte erleben können, andererseits habe ich meine gesteckten Verbandsziele mit meinen Vorstandsmitgliedern erreicht. Ich schliesse als Verbandspräsident mit dem 150jährigen Verbandsjubiläum ab, einen besseren Abschluss kann ich mir nicht vorstellen, es fühlt sich an wie das Drehbuch eines Films. Nicht zuletzt bin ich auch froh einer jüngeren Turnpersönlichkeit für dieses Amt Platz zu machen. Das Jahr nach dem ETF ist in der Regel ein ruhiges, aufbauendes Jahr für die Vereine wie auch für den Verband, aber dieses Jahr war es nicht so, warum?

Der Baselbieter Turnverband feiert 2014 sein 150jähriges Verbandsjubiläum! Mit Stolz können wir auf erfolgreiche 150 Verbandsjahre zurückblicken. Dass ich als Verbandspräsident in meiner Amtszeit dies erleben durfte ehrt mich und freut mich ausserordentlich. Mehr über das Jubiläum gibt es in einem separaten Abschnitt nachzulesen.

Das Jahr 2014 war in erster Linie geprägt von verschiedenen Jubiläums-Festivitäten, durch sportliche Aktivitäten und durch Vorbereitungen für die zwei bevorstehenden grossen Kantonalen Turnfeste, das Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest 2015 in Breitenbach mit Organisator TSV Wahlen und das Baselbieter Kantonal Turnfest 2016 in Diegten, organisiert vom TV Diegten.

Wie alle Jahre, so war auch im vergangenen Jahr die Personalsituation ein grosses Thema im Vorstand.

Was aber im Verbandsjahr 2014 des BLTV im Einzelnen geschehen ist möchte ich in einem Kurzabriss aufzeigen. Vorweg, es war für die Verbandsverantwortlichen wegen dem Jubiläum ein spezielles, aber auch intensives Verbandsjahr das von allen Verbandsfunktionären, die ehrenamtlich im Einsatz standen, viel abverlangte aber gut gemeistert wurde.

Konferenzen – Versammlungen

- Die 40. Delegiertenversammlung fand am 23. November 2013 in Hemmiken statt. Leider konnten wir bei den Erneuerungswahlen für die Amtsperiode 2014 bis 2016 nicht alle Funktionen besetzen. Genehmigt wurden die Vereinbarungen mit dem Bezirksturnverbänden, dem Laufentaler Turnverband, den Fachverbänden und dem Turnveteranen-Verband. Die Vorstellung der Aktivitäten im Jubiläumsjahr 150 Jahre BLTV sowie die Wahl des TSV Wahlen als Organisators des KJTF 2015 in Breitenbach waren die Schwerpunkte der DV 2013. Den Organisatorinnen der DR und FR Hemmiken danken wir nochmals recht herzlich.
- Im März habe ich den Verband an der NOWES-Konferenz in Aarberg vertreten.
- An der STV-Frühlings-Verbandsleiterkonferenz im April in Sursee nahm eine Delegation vom Verband an der zweitägigen Konferenz teil.
- Im Mai fand die alljährliche BLTV-Präsidentenkonferenz (PK) in Muttenz statt. Wegen dem Jubiläum war es eine spezielle PK. Im ersten

- Teil hat der Vorstand wichtige Informationen vom BLTV und STV mitgeteilt. Als Anerkennung und Dankbarkeit für das Geleistete hat der Vorstand im Jubiläumsjahr die Gelegenheit genutzt und jeder Präsidentin und jedem Präsidenten ein Präsent überreicht. Im zweiten Teil der PK fand ein hoch interessantes Gesprächsforum im gut besetzten Mittenzasaal statt und das mit namhaften Forumsgästen.
- An der STV-Herbst-Verbandsleiterkonferenz Ende August in Olten wurde der Verband von einer Delegation an der eintägigen Konferenz vertreten.
- Die BLTV-Verbandsleiterkonferenz fand im September in Sissach statt. Diese Konferenz bietet den Verantwortlichen der Bezirks- und den Fachverbänden sowie dem Turnveteranen-Verband die Gelegenheit Informationen auszutauschen. Gleichzeitig wird der Mehrjahresterminplan der Anlässe auf Kantonal- und Bezirksebene abgestimmt und festgelegt.
- An der STV-Abgeordnetenversammlung vom 25./26. Oktober 2014 in Nottwil/LU wird eine Delegation den BLTV vertreten. Schwerpunkt sind die Erneuerungswahlen, dabei wird unser Vertreter im Zentralvorstand, Felix Mangold, als Verantwortlicher Finanzen zur Wiederwahl vorgeschlagen. Im Weiteren werden sich alle bisherigen ZV-Mitglieder zur Wahl stellen, ausser Kurt Egloff, für den sich neu ein Zürchervertreter zur Wahl stellen wird.
- Der Vorstand des BLTV zeigt nicht nur beim STV Präsenz, sondern er nimmt auch an den Bezirks- und LTV-Delegiertenversammlungen teil. Ebenso besuchen Vorstandsmitglieder die Versammlungen der Fachverbände Leichtathletik, NKL, Nationalturnverband und Turnveteranen-Verband. Diese Teilnahmen sind wichtig um den Verbänden für die gute Zusammenarbeit und für die geleistete Arbeit zu danken

Vorstandstätigkeit

- Der Vorstand tagte an zehn Sitzungen dabei wurden über 120 traktandierte Geschäfte behandelt, das ergibt im Schnitt zwölf kleinere und grössere Geschäfte pro Sitzung! Im Weiteren hat der Vorstand in den verschiedenen Organisationskomitees Unterstützung geleistet, so beim OK-Jubiläum, beim OK-KMVW in Gelterkinden, beim OK-NWS in Therwil, beim OK-KJTF 2015 in Breitenbach und beim OK-KTF 2016 in Diegten. Dazu kommen noch die Repräsentationen die in diesem Jubiläumsjahr enorm waren. Für mich waren es insgesamt 114 Einsätze die ich nicht nur als Mehraufwand bezeichnen möchte, denn sie waren mit schönen und unvergesslichen Erinnerungen verbunden. Ich denke da an spezielle Momente, wie die Geburtstagbesuche bei den Ehrenmitgliedern, die Jubiläumsanlässe des BLTV, die Jubiläen der Vereine, die Jugend- und Regionalturnfeste und die Baumpflanzungen in den Gemeinden des Kantons.
- **Verbandsziel.** Der Vorstand hat die gesteckten Jahresziele in dem Sinne erfüllt, dass die laufenden Verbandsgeschäfte umsichtig erledigt wurden und dass die BLTV-Anlässe selbst oder mit Unterstützung von Vereinen durchgeführt wurden, u.a. Delegiertenversammlung, BLTV-Präsidentenkonferenz, BLTV-Verbandsleiterkonferenz, verschiedene Kantonale Meisterschaften und Turniere. Im Bereich der Personalsituation im Vorstand haben wir ebenfalls das Ziel er-

reicht, in dem wir Kandidaten für die abtretenden Vorstandsmitglieder und für die Vakanz Turnen 35+ vorschlagen können.

Personelles

- Seit über einem Jahr ist bekannt, dass ich als Verbandspräsident und Felix Mangold als Abteilungsleiter Finanzen demissionieren werden. Für beide können wir erfreulicherweise einen Kandidaten für das Präsidium und eine Kandidatin für die Leitung der Abteilung Finanzen zur Wahl vorschlagen. Aus Gesprächen für die vakante Stelle Leitung der Abteilung Turnen 35+ ist es uns gelungen eine Kandidatin zu finden. Leider können wir keinen Leiter für das Ressort Ausbildung bekannt geben. Beat Kehrli hat als Leiter des Ressorts Ausbildung noch ein Jahr verlängert wird aber auf Ende 2014 definitiv zurücktreten. Dazu kommt, dass die Funktionen Leiter/-in der Ressorts Leichtathletik-Nationalturnen und Anlässe seit einem Jahr vakant sind. Eine Erfolgsmeldung kann verzeichnet werden, Susanne Lenherr vom DTV und FR Bubendorf leitet seit Anfang Jahr das Ressort Spiele.
- In meinen sieben Präsidialjahren ist es dem Vorstand (fast) gelungen eine personelle Stabilität zu erreichen. Es spielen verschiedene Gründe eine Rolle für die Besetzung von freien Stellen. Die richtigen Leute zur richtigen Zeit zu finden ist ein Glücksfall, denn nicht nur der BLTV hat Personalsorgen auch die Vereine und die Verbände. Ich habe bei den Besuchen von Anlässen die Gelegenheit genutzt und Gespräche mit der Basis geführt. Der ganze Durchbruch ist (noch) nicht eingetroffen. Aber ich bin optimistisch, wenn man immer das Gespräch sucht, wird man Erfolg haben und Funktionäre finden.

Der Verbandsvorstand setzt sich im Jahr 2014 wie folgt zusammen:

Verbandspräsident	Gerhard Knecht	SC Biel-Benken
Vizepräsident	Rolf Cleis	TV Sissach
Abteilung Marketing+Komm.	Rolf Cleis	TV Sissach
Abteilung Finanzen	Felix Mangold	TV Füllinsdorf
Abteilung Breitensport	Freddy Keller	TV Buus
Abteilung Jugend	Tom Weber	TV Frenkendorf
Abteilung Vereinsturnen	Daniela Metzger	TnR Aesch
Abteilung Turnen 35+	Vakant	
Spezielle Aufgaben und Projekte	Vakant	
Leiterin Geschäftsstelle	Annemarie Baumann	FTV Bözen

- **Geschäftsstelle.** Annemarie Bauman, die Leiterin der Geschäftsstelle, führt seit Juli 2012 die Geschäftsstelle des BLTV in Bözen. Das Jahr 2014 war für sie wegen dem Engagement für das Jubiläum eine grosse Herausforderung, sie führte das Sekretariat des Jubiläums-OK. Diese Mehrarbeit hatte zur Folge, dass das monatliche Stundensoll mehrheitlich überschritten wurde, die Pendenzliste anwuchs und die Prioritäten laufend angepasst werden mussten. Wir schätzen das Engagement der Leiterin der Geschäftsstelle im Interesse des Verbandes.
- **Aussenstellen.** Die Teilzeitmitarbeiterin Sandra Nyfeler-Cleis, Sissach, Verantwortliche für die Redaktion des Baselbieter Turnen hat die elf BBT-Ausgaben pünktlich und souverän bewältigt.

Pia Mangold, Zeglingen, Verantwortliche für die Buchhaltung der Verbandsrechnung hat im Hintergrund die Zahlen zur Zufriedenheit der Revisoren verbucht.

- **Ehrenmitglieder.** Ein Ehrenmitgliedertreffen im Verbands-Jubiläumsjahr war ein Muss. So wurden die Ehrenmitglieder zum Jubiläumsfest am 28. Juni 2014 nach Augusta Raurica eingeladen. Zur Jubiläumsfeier kamen 55 Ehrenmitglieder, 41 Ehrenmitglieder haben sich entschuldigt und 43 haben sich nicht entschuldigt! Um 16.00 Uhr begrüsst der Verbandspräsident die Ehrenmitglieder aber auch viele Turnveteranen und Ehrengäste. Mehr über das Jubiläum im separaten Abschnitt.
- Leider mussten wir in diesem Verbandsjahr von zwei Ehrenmitgliedern Abschied nehmen. Es sind dies: Georges Gröflin, Hölstein und Armin Gachnang, Pratteln. Wir gedenken dankbar ihrer grossen Verdienste und werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.
- Zu hohen Geburtstagen konnten wir fünf Ehrenmitglieder mit einem Besuch und Gratulationswünschen erfreuen. Es sind dies, zum 90sten: Max Rudin, Lausen, zum 85sten: Armin Gachnang, Pratteln (er verstarb 13 Tage nach seinem Geburtstag), zum 80sten: Kurt Bürgin, Lausen, Lilly Berger, Münchenstein und Nelly Wick, Reinach. Wir bedanken uns für die Gastfreundschaft und wünschen euch nochmals alles Gute.

Jubiläen von Vereinen und Riegen

Dieses Jahr konnten folgende Vereine/Riegen ein Jubiläum feiern:

- 150 Jahre Turnverein Sissach
- 150 Jahre Turnverein Gelterkinden
- 125 Jahre Turnverein Ormalingen
- 125 Jahre Turnverein Oberdorf
- 50 Jahre Turnerinnenriege Seltisberg
- 50 Jahre Männerriege Thürnen
- 25 Jahre Männerturnverein Lampenberg

Wir gratulieren zu den Jubiläen und wünschen weiterhin eine erfolgreiche Zukunft.

Sieben Jahre Verbandspräsident

Als ich an der DV 2007 in Bännwil zum Verbandspräsidenten des BLTV gewählt wurde habe ich in meiner Antrittsrede deutlich gemacht, dass ich der Präsident aller Turnerinnen und Turner das heisst «Vo Schönebuch bis Amel, vom Bölche/Laufental bis zum Rhy» sein will. Ob mir das gelungen ist, kann ich selber nicht sagen, darauf müssen die Turnerinnen und Turner Antwort geben. Aber mein Gefühl sagt, dass ich durch die vielen Begegnungen mit der Basis und anderen Verbandspitzen, gut aufgenommen wurde und gegenseitige gute, interessante und offene Gespräche führen konnte.

Mein Ziel war den Verband nicht nur zu führen, sondern ihn zu reorganisieren und modernisieren. Ich wollte, dass der Verband in den Turnerkreisen und in der Öffentlichkeit besser wahrgenommen wird, dass man spürt für was er da ist und für was er gebraucht wird. Um dieses Ziel zu erreichen benötigte es nicht nur meinen Vorsatz, sondern von allen Vorstandsmitgliedern einen zusätzlichen Engagement und Einsatz. Ich bin stolz, dass wir dies alles gemeinsam erreichen und umsetzen konnten.

Reorganisiert heisst, dass man die heutigen Bedürfnisse aufgenommen und Anpassungen vorgenommen hat. Die Struktur 2010 beinhaltet neue Organisationsbeschriebe (Pflichtenhefte) für alle BLTV-Funktionäre, eine Statutenrevision, ein neues Leitbild BLTV und Vereinbarungen über die Zusammenarbeit mit den Mitgliedverbänden. Für die Übernahme und Durchführung von BLTV-Anlässe wurden die dringend benötigten Vereinbarungen für die Organisatoren erstellt. Modernisiert heisst, dass wir ab 2010 eine Geschäftsstelle mit einer Teilzeitangestellten eröffnen konnten, dass wir mit den bisherigen Teilzeitangestellten, Redaktorin BBT und Leiterin Buchhaltung, einen Arbeitsvertrag abschliessen konnten. Modernisiert heisst auch, gegen aussen neu aufzutreten in dem wir ein neues, zeitgemässes Verbandslogo und unser Verbandsorgan «Baselbieter Turnen» reorganisiert haben und in einem neuen «Layout» erschienen sind. Im Sponsoring hat sich einiges getan, indem wir ein Sponsoringkonzept erstellt haben und einen neuen Hauptsponsor und neue Co-Sponsoren gewinnen konnten. Für die eigenen Verbandsanlässe konnte neues Werbematerial angeschafft werden, als Neustes einen Torbogen, so wird der Verband besser wahrgenommen.

Schlusswort

Ausblick. Als abtretender Verbandspräsident möchte ich keine Ziele bekannt geben, das liegt in den Händen der neuen Verbandsführung. Aber drei Punkte möchte ich als Empfehlung an die neue Crew erwähnen:

- Die Personalsituation muss weitsichtig geplant werden
- Der Mitgliederschwund und die Austritte von Vereinen muss gestoppt werden
- Die Bedeutung der Bezirksturnverbände muss neu beurteilt und überdenkt werden

Die sportlichen Grosseereignisse 2015 werden sein: Das Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest in Breitenbach mit gegen 3000 Jugendlichen, organisiert vom TSV Wahlen; die KMW – leider haben wir bisher noch keinen Organisator gefunden; der NWS der im Kanton Aargau ausgetragen wird. Freuen wir uns auf das kommende Jahr es wird uns wieder viele schöne, erlebnisreiche Begegnungen bringen. Nehmen wir Anteil am Turnsport das gibt neue Impulse und Freude in unserem Alltag. In diesem Sinne wünsche ich allen für das kommende Jahr viel Erfolg, die beste Gesundheit und eine kameradschaftliche und friedliche Zukunft. Der neuen Verbandsführung wünsche ich viel Mut und Engagement, denn so kann der BLTV in unserem Kanton Basel-Landschaft Sympathien gewinnen und wahrgenommen werden.

Und das wollte ich noch sagen: Treibt Sport so viel ihr könnt, egal welche Sportart ihr wählt. Aber es würde mich sehr freuen, wenn ihr einen Verein aus dem BLTV wählt, denn nirgends findet ihr ein solches vielseitiges Angebot von Jung bis Alt wie bei uns!

Der Baselbieter Turnverband dankt ganz herzlich

- dem Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, im Speziellen dem abtretenden Departementsvorsteher Bildung, Kultur und Sport Urs Wüthrich sowie dem Team vom Sportamt unter der Leitung von Thomas Beugger. Lieber Urs Wüthrich, Du hast den Breiten- und Spitzensport in Deinen Amtsjahren in allen Belangen und mit Deinen Möglichkeiten unterstützt und gefördert, vielen Dank

- dem Schweizerischen Turnverband, im speziellen der Geschäftsstelle für die Hilfestellung.
- seinen Partnern, der Basellandschaftlichen Kantonalbank und der CONCORDIA Versicherung als Hauptsponsoren, für die finanzielle Unterstützung.
- den Co-Sponsoren und Sponsoren sowie den Inserenten unserer Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen»
- den Medien und den Zeitungsjournalisten für die Berichterstattung über unsere Anlässe.
- dem Turnveteranen-Verband Baselland für die gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung
- den Bezirksturnverbänden, dem Laufentaler Turnverband und den Fachverbänden sowie den befreundeten Verbänden für die konstruktive Zusammenarbeit.
- den Vereinsverantwortlichen der Vereine und Riegen für ihren unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz für das Turnen.
- den OKs mit den vielen Helferinnen und Helfern die unsere Anlässe organisierten.
- den Leiterinnen und Leitern der Abteilungen und der Ressorts mit ihren Mitgliedern, der Kontroll- und Revisionsstelle, den Kursleitern, den Wertungs-, Kampf- und Schiedsrichtern, der Lagerleitung des Jugend-Sommerlagers.
- der OK-Präsidentin Daniela Schneeberger und den Mitglieder des OK 150 Jahre BLTV für ihren grossen Einsatz.
- der Leiterin der Geschäftsstelle Annemarie Baumann für ihr grosses Engagement und Unterstützung des Vorstandes.
- der Redaktorin des BBT Sandra Nyfeler und der Leiterin der Buchhaltung, Pia Mangold für die geleistete Arbeit.
- den zurücktretenden Funktionären des BLTV für ihre umsichtige und aufopfernde Verbandsarbeit.

Persönlich und nicht zuletzt danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand für die gute Zusammenarbeit, den unermüdlichen Einsatz den ihr mit mir in den letzten sieben Jahren für den Baselbieter Turnverband geleistet habt. Ohne eure Unterstützung hätten wir die Ziele nicht erreichen können, vielen Dank.

Gerhard Knecht, Verbandspräsident

Verbandsjubiläum «150 Jahre Baselbieter Turnverband» 1864–2014

Das grosse Verbandsjubiläum ist noch nicht zu Ende, denn es steht noch ein tolles Finale vor uns. Am 22. November 2014 werden wir, nach der ordentlichen DV, mit einem Umzug von der Serafin Sporthalle ins Laufener Städtli marschieren und dort den Apéro geniessen. Inzwischen wird die Halle von den Vereinen des Laufentaler Turnverbandes in einen Bankettsaal verwandelt. Eine zu schätzende Geste der Laufentaler Turnerinnen und Turnern. Wir können uns jetzt schon freuen und uns beim LTV, mit Denise Dreier und Elsbeth Richerich an der Spitze, bedanken. Aber was haben wir in diesem Jahr schon Tolles erleben dürfen? Das grosse Jubiläum wollten wir feiern – und wir haben gefeiert! Das Jubiläums-OK mit Daniela Schneeberger an der Spitze hat mit den örtlichen Anlass-OKs das Jubiläumsjahr mit attraktiven Festivitäten gestaltet. Insgesamt konnten von den sieben geplanten Jubiläumsanlässen deren fünf durchgeführt werden, dazu kamen noch vier begleitende Anlässe.

Jubiläumsfest

Das Herzstück der Jubiläumsanlässe war das Jubiläumsfest vom 28. Juni 2014 in Augusta Raurica. Tagsüber fand an diesem Jubiläumstag, dem Geburtstag des BLTV (der Verband wurde am 26. Juni 1864 in Waldenburg gegründet) ein historischer Gruppenwettkampf für alle Vereine und Riegen statt. Integriert waren das Treffen der Ehrenmitglieder des BLTV und die Zusammenkunft der Turnveteranen. Diese genossen eine geführte Besichtigung des Geländes mit einem Besuch im Museum Augusta Raurica. Nicht fehlen durfte das Erinnerungsfoto der Ehrenmitgliedern, Turnveteranen und der geladenen Gäste in der Arena. Im Festzelt am Abend wurden die über 500 Ehrengäste von Verbands- und Vereinsdelegierten, befreundeten Verbänden, Vertretern der Kantonsregierung, Sponsoren und Turnfreunden von OK-Präsidentin Daniela Schneeberger begrüsst und willkommen geheissen. Danach folgte ein festlicher Abend mit Apéro, einem feinen Nachtessen, und nicht fehlen durfte ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm «us eigenem Bode» Die Gratulationen und Glückwünsche von Regierung und Verbänden und der würdige, wunderbare Rückblick zu 150 Jahre Baselbieter Turnverband von Ehrenmitglied Kurt Schaub bereicherten den Abend. Die bekannte Band «ChueLee» sorgte für Stimmung bis weit nach Mitternacht. Bis zum Apéro begleitete uns schönes und warmes Wetter, danach waren wir froh im Festzelt sitzen zu dürfen, denn am Abend ging ein heftiges Gewitter über Augst nieder.

Fahnenweihe

Gestartet wurde das Jubiläumsjahr am 10. Januar 2014 im Hauptort des Baselbietes, in Liestal, mit der Weihe der neuen Verbandsfahne. 300 Personen besetzten die Sporthalle Frenkenbündten und konnten, begleitet von der Stadtmusik Liestal, die Enthüllung der neuen Verbandsfahne miterleben. Drei exzellente Auftritte und ein Apéro richte werden den Anwesenden in Erinnerung bleiben.

Baselbieter Turnerskitag

Der Turnerskitag im März in Grindelwald war vom Interesse nicht belohnt worden und leider machte das Wetter am Sonntag mit starkem Schneefall den 100 Teilnehmern einen Strich durch die Rechnung. Es war aber wieder einmal toll diesen Turnerskitag wie früher mitzuerleben, trotz den Wetterkapriolen herrschte eine gute Stimmung!

Sportforum

Die Präsidentenkonferenz vom Mai in Muttenz wurde verbunden mit einem hoch interessanten Gesprächsforum mit namhaften Gästen: Regierungspräsident Urs Wüthrich, Präsident Exekutivrat Swiss Olympic Jörg Schild, STV-Verbandspräsident Erwin Grossenbacher, Olympiasieger Nordische Kombination Hippolyt Kempf und Rekordhalter im Stabhochsprung Marquis Richards vom TV Arlesheim. Der versierte Gesprächsleiter war Thomas Beugger, Leiter des Sportamts Baselland. Als Einstieg in die Gesprächsrunde des Forums hielt Hippolyt Kempf ein eindrückliches Referat. Er legte dem Referat die noch in allen Köpfen präsenten Olympischen Winterspiele in Sotschi 2014 zu Grunde. Die Entwicklungen, die Hintergrundinformationen und die Fragestellungen des Referenten regten die rund 200 Besucher zum Nachdenken an.

Spieltag und Sternwanderung Jugend

Leider konnte der geplante Spieltag wegen fehlendem Organisator nicht stattfinden. Die Durchführung der Sternwanderung der Jugendlichen auf die Wasserfallen musste mangels Interesse abgesagt werden. Diese Absage des Jubiläumsanlasses für die Jugend war für das OK der Vereine Reigolswil und für das OK-Jubiläum ein nicht nachvollziehbares, enttäuschendes Erlebnis.

Weitere Veransaltungen

Mit weiteren vier Veranstaltungen über das Jahr verteilt wurde das Jubiläum begangen: Soul of Gym in Liestal, STV-Ehrenmitglieder-Treffen in Waldenburg, Kantonale Meisterschaften im Vereinswettkampf in Gelterkinden und NWS in Therwil.

Baumaktion – der BLTV wächst in die Zukunft

Nicht vergessen wollen wir das Geschenk des BLTV an alle seine Vereine – ein Baum! Die geschenkte Winterlinde zeugt von der Verbundenheit vom Verband zu den Turnvereinen, zur Bevölkerung und die Linden werden an das grosse Jubiläum erinnern. Diese Verbundenheit und die Dankbarkeit haben wir in vielen Dörfern bei den Pflanzungen der jungen Winterlinden erleben dürfen. Wir können festhalten, dass wir damit das Ziel erreicht haben. Ein Wehrmutstropfen hinterlässt diese Aktion doch noch, denn es haben sich fast 20 Vereine und Riegen nicht einmal gemeldet oder Interesse gezeigt!

Erstes Fazit zum Jubiläum

Zusammenfassend sage ich als Verbandspräsident heute: Das Jubiläumsjahr ist gut gelungen – Ziel erreicht! Natürlich hätten wir uns gefreut, wenn noch mehr Turnerinnen und Turner, Vereine und Riegen an den Jubiläumsanlässen teilgenommen hätten. Freuen wir uns an dem Erlebten an den schönen und unvergesslichen Bildern. Ein grosses Dankeschön geht an die örtlichen OKs, an die Helferinnen und Helfer die ihre Freizeit für den Verband, für das Turnen, für schöne Begegnungen zur Verfügung gestellt haben. Den Teilnehmenden an den verschiedenen Anlässen gebührt ein Dankeschön, wir haben eure Auftritte genossen – sie waren immer eine Bereicherung. Unsere OK-Präsidentin von 150 Jahre BLTV – 2014, Daniela Schneeberger aus Thürnen, hat mit ihrem Engagement für ein gutes Gelingen des Jubiläumsjahres beigetragen, herzlichen Dank Daniela. Vielen, vielen Dank an Alle die das Jubiläumsjahr mitgestaltet haben – ihr wart alle super!

*Gerhard Knecht, Verbandspräsident
OK-Jubiläum, Vizepräsident*

Mitgliederbestand 2014 des BLTV (Stand Juni 2014)

Mitglieder	2013	2014	Differenz
Aktive Turnerinnen und Turner	3 589	3513	-76
Aktive Frauen und Männer	1 881	1868	-13
Aktive Seniorinnen und Senioren	249	244	-5
Jugendliche Mädchen und Knaben	3 749	3731	-18
KiTu Kinderturnen	913	886	-27
MuKi / VaKi / ElKi Turnen	716	677	-39
Turnende Ehrenmitglieder	632	672	+40
Aktive Turnerinnen und Turner mit Lizenz	190	176	-14
Total turnende Mitglieder	11 919	11767	-152
Nichtturnende Ehrenmitglieder	1 108	1057	-51
Passive / Gönner / Freimitglieder	6 243	5985	-258
Total Mitgliederbestand	19 270	18 809	-461
Total Vereine / Riegen	129	129	0

Kommentar

Leider setzte sich der Aufschwung von 2013 bei den Mitgliederzahlen nicht weiter fort. Ausser bei der Kategorie «Turnende Ehrenmitglieder» schneiden alle anderen Kategorien beim Mitgliederbestand gegenüber dem Vorjahr im Minus ab. Bei der grossen Anzahl Jugendlichen (Mädchen/Knaben) ist nach dem grossen Zuwachs vom Vorjahr nun lediglich ein geringer Rückgang zu verzeichnen. Ein möglicher Grund des Mitgliederrückgangs bei den turnenden Mitgliedern (ca. 1.3%)

liegt darin, dass die Meldepflicht nach dem ETF 2013 nicht mehr so konsequent gehandhabt wurde. Bei den Passiven, Gönnern und Freimitgliedern ist der grösste Rückgang zu vermelden (ca. 4.1%). Man muss wissen, dass der BLTV bei den Unterstützungsgeldern an seiner Gesamtgrösse, also am Mitgliederbestand Total bemessen wird. Die Vereine sind aufgerufen auch diese Kategorien seriös zu melden um weitere finanzielle Einbussen des BLTV zu vermeiden!

Jahresbericht Abteilung Marketing + Kommunikation

Im vergangenen Verbandsjahr haben sich die Mitglieder der Abteilung Marketing + Kommunikation einmal zu einer Sitzung für die Jahresplanung unserer Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen» (BBT) getroffen. Zudem wurde für das Verbandsmedium BBT eine genaue Aufwand-Ertrags-Analyse erstellt und in der Abteilung diskutiert. Es war relativ schnell klar, der BBT kann nicht zu 100% kostendeckend erstellt werden ohne dass enorme Insetrate- und/oder Abo-Preiserhöhungen getätigt würden. Vor allem die Versandkosten sind in den letzten Jahren um mehr als das doppelte gestiegen. Die Abteilung hat daraufhin eine moderate Abo-Erhöhung an den Vorstand beantragt welche nun im Budget 2015 der Delegiertenversammlung zur Genehmigung vorgelegt wird. Layout, Auflage und Erscheinungsweise und die vierteljährlichen Kursausschreibungen, als gelb eingehaftete Beilage, werden wie bis anhin beibehalten.

Am 13. Mai 2014 fand die letzte Medienkonferenz für die regionale Presse statt. Die sportlichen Highlights wurden von den OK-Präsidenten

vorgelegt. Ein kleiner Anlass welcher bereits fest im Terminkalender des BLTV verankert ist und von den regionalen Redaktoren sehr geschätzt wird.

Zum Anlass des 150-Jahre-Jubiläums des BLTV hat der Vorstand einen 4.5 x 6.0 m grossen aufblasbaren Torbogen angeschafft. Durch auswechselbare Banner kann dieser für verschiedene Zwecke eingesetzt werden, sei es als Zieleinlauf, als «Herzlich Willkommen» oder als Fotowand. Die erste Aufrichtung erlebte der Torbogen an der Präsidentenkonferenz vom 5. Mai 2014.

Zum Schluss danke ich der Redaktorin Sandra Nyfeler, der Firma iDruck und der Eingliederungsstätte Baselland und auch allen Berichterstatter und Fotografen für das Füllen, Gestalten, Drucken und Versenden unserer Verbandszeitschrift.

Rolf Cleis, Leiter Abteilung Marketing + Kommunikation

Jahresbericht Abteilung Finanzen

Das ereignisreiche Jubiläumsjahr des Baselbieter Turnverbandes neigt sich dem Ende entgegen. Aus Sicht der Abteilung Finanzen verlief das Jahr 2014 im normalen Rahmen.

Die grosse Arbeit, das Jubiläumsjahr betreffend, wurde auch im Buchhaltungsbereich durch das OK «150 Jahre BLTV» abgewickelt.

Nach sieben Jahren ist die Zeit gekommen mich zu verabschieden. Ich bedanke mich beim gesamten Vorstand und der Geschäftsstelle für die allzeit gute und angenehme Zusammenarbeit. Speziell

bedanke ich mich bei meinen Mitgliedern der Abteilung Finanzen Heidi Küpfer und Pia Mangold, die mich immer stark unterstützt haben, sowie Christian Blaser, der seit Jahren als SVK Koordinator amtiert, für die stets gute und angenehme Zusammenarbeit.

Ich wünsche dem BLTV und der ganzen Baselbieter Turnerfamilie für die Zukunft alles Gute.

Felix Mangold, Leiter Abteilung Finanzen

Jahresbericht Abteilung Jugend

Allgemeines

Nach dem letztjährigen tollen ETF in Biel/Bienne standen in diesem Jahr andere Anlässe im Vordergrund wie die KMWV, NWS, Jugend LA-Wettkampf oder auch die Bezirksturnfeste. Es läuft etwas nach dem ETF-Jahr!

Personalsituation

Das etwas düstere Bild bei der Personalsituation im Jugendbereich hat sich etwas verbessert. Auf der Suche nach motivierten Turnern und Turnerinnen welche aktiv mithelfen die Jugend weiter zu bringen, sind wir fündig geworden. Svenja Furler und Martina Schnell dürfen wir in der Abteilung Jugend begrüßen. Für die Stelle Ausbildung Jugend, besteht dringender Handlungsbedarf, hier suchen wir immer noch Unterstützung damit die Jugend am Ball bleibt.

BLTV-Jugend-Sommerlager

Bereits zum 12. Mal durften wir in diesem Jahr das Sommerlager des Baselbieter Turnverbandes durchführen. Wir gastierten wieder in unserer gewohnten Lagerheimat Herisau. Auch bei der 12. Ausgabe des Sommerlagers lautete das Motto neben der sportlichen Betätigung: «Eine unvergessliche Woche erleben und neue Freundschaften schliessen».

Unser traditionelles Lagerprogramm blieb auch in diesem Jahr unverändert. Jeden Morgen trainierten die Kinder in verschiedenen Sportarten wie Geräteturnen, Leichtathletik, Spiel oder Tanzen. Das Ziel dabei war, dass jedes Kind etwas Neues lernen konnte. Weil das Niveau des Turnnachwuchses seit der erstmaligen Austragung des Lagers gestiegen ist, sind die Leiter von Jahr zu Jahr mehr denn je gefordert. In diesem Jahr haben wir ein Pilot-Projekt ins Leben gerufen. Mit dem Step Up Team versuchten 12 Kinder die Faszination von Geräteturnen und

Tanzen zu vermischen. Das Projekt war für das Lager eine gelungene Veränderung. Auch beim Nachmittags- und Abendprogramm wurde sehr viel Sport getrieben und der Teamgeist gefördert. So massen sich die Kinder im WM-Fight, bei einer Millionenshow oder beim UBS-Kids-Cup mit anderen Ämtli-Gruppen. Weiter fanden zwei Wahlprogramme statt, bei welchem die Kinder aus einer breiten Sportpalette wie z.B. Klettern, Slackline oder der Neuheit Boom Boy, auswählen konnten.

Der Bubendorfer Marcel Herzog und Thomas Beugger zu Besuch

Ein spannendes Erlebnis stellte für die Kinder der Besuch unseres prominenten Schweizer Sportlers dar. Marcel Herzog durften wir am Dienstag bei uns begrüßen. Der Bubendorfer Fussballprofi, der aktuell für den FC St. Gallen im Tor steht, begeisterte mit seiner lockeren und umgänglichen Art nicht nur die Kinder, sondern auch die Leiter. Als weiteren Gast durften wir unseren Verbandspräsidenten Gerri Knecht und den Leiter des Sportamtes Baselland, Thomas Beugger bei uns begrüßen. Die Promi-Besuche waren sowohl für die Kinder als auch für die Leiter ein riesiges Erlebnis und machten das Sommerlager 2014 nochmals etwas spezieller. Denn bei den Kindern erfreut sich die Lagerwoche nach wie vor einer grossen Beliebtheit – in den letzten Jahren war das Lager jeweils innert wenigen Tagen ausgebucht.

Ausblick

Die Zielsetzung für das kommende Jahr ist die Stabilisierung der Personalsituation in der Abteilung Jugend. Die Jugend im Verband besser zu positionieren und zu stärken. Ein weiteres Ziel ist die optimale Vorbereitung und Durchführung des Baselbieter Kantonal-Jugendturnfestes im nächsten Jahr. Die Vorbereitungen dazu sind auf bestem Wege.

Tom Weber, Leiter Abteilung Jugend

Jahresbericht Abteilung Breitensport

Die technischen Belange werden in der Abteilung Breitensport jeweils in drei Sitzungen behandelt, zwei im ersten Halbjahr und eine im zweiten Halbjahr. Im ersten Halbjahr steht jeweils das Budget auf

dem Programm, während in der zweiten Hälfte bereits die Jahresberichte Thema sind. Dazu werden in dieser Abteilung natürlich auch die Belangen, Fragen und Anliegen der Ressorts behandelt. Zu diesen

Sitzungen werden zudem Vertreter der Bezirksverbände sowie des Nationalturnverbandes Baselland eingeladen, was einen guten Austausch mit diesen Verbänden zur Folge hat.

Die Personalsuche ist für mich ein dauernder Auftrag der leider nur sehr schwer oder teilweise gar nicht umgesetzt werden kann. In diesem Jahr suchen wir je eine Leiterin oder einen Leiter für die Ressorts Ausbildung, Anlässe und Leichtathletik-Nationalturnen. Was mich besonders beunruhigt ist, dass es uns bisher nicht gelungen ist einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin für Beat Kehrl im Ressort Ausbildung zu finden. Was bedeutet dies für das nächste Jahr, wenn es bei diesem Resultat bleibt? Dann ist niemand mehr für die ganze Koordination des Ausbildungswesens zuständig. Und ohne das können wir das heutige Angebot nicht mehr aufrecht halten. Das bedeutet dann, dass es im nächsten Jahre mit grösster Wahrscheinlichkeit einige Kurse weniger geben wird als bisher! Was wollen der Turner und die Turnerin vom BLTV? Sie möchten ein gutes Kursangebot sowie Wettkämpfe. Aber genau in diesen Ressorts fehlen uns die Köpfe an der Spitze. Im Gegensatz zur Ausbildung werden im Ressort Anlässe die Wettkämpfe trotzdem stattfinden, da diese jeweils von den zuständigen Funktionärinnen und Funktionären durchgeführt werden. Nichts desto trotz ist auch hier die Ressortleitung sehr wichtig für den Informationsfluss. Im Ressort Ausbildung fehlt aber nicht nur der Leiter oder die Leiterin, hier fehlen uns weitere Funktionäre und Funktionärinnen. Und nur wenn alle Funktionen besetzt sind können wir das bestmögliche Resultat, sprich Kursangebot, erreichen.

Nebst der Suche nach neuen Funktionärinnen und Funktionären ist auch die Umsetzung der neuen Strukturen noch nicht abgeschlossen. Diese Veränderung habe ich zugegebener Massen unterschätzt. Ich

habe nicht geglaubt, dass wir mehr als drei Jahre für deren Umsetzung benötigen, was aber der Fall ist. Nun ja, auch hier gibt es noch das eine oder andere zu tun, packen wir es gemeinsam an, für einen starken BLTV!

Als wichtigste Neuerung des STV sind die neuen Fachteste zu erwähnen, welche ab 1. Januar 2015 gelten werden. Dabei wird es neu einen Fachtest Unihockey geben. Sowohl bei diesem als auch bei den Fachtesten Allround, Korbball und Volleyball gibt es neu nur noch zwei anstatt wie bisher drei Aufgaben. Die Zeitdauer für alle Aufgaben beträgt neu drei Minuten. Die erste Aufgabe wird bei allen Fachtests mit der grösstmöglichen Anzahl 3er-Gruppen, und die zweite Aufgabe mit der grösstmöglichen Anzahl 6er-Gruppen absolviert. Und damit wir in diesen Fachtest selbst Schiedsrichterkurse durchführen können, benötigen wir was? Genau, wir benötigen Funktionäre, welche sich zu sogenannten Kantonal-Ausbildner (KAB) ausbilden lassen und dann das Erlernte unseren Turnerinnen und Turnern weiter vermitteln. Ohne diese KAB können wir keine Schiedsrichterkurs anbieten. Und ohne brevetierte Schiedsrichter könnt ihr ev. am einen oder anderen Turnfest nicht mehr starten!

Mein Ausblick für das kommende Jahr beinhaltet eigentlich einen Wunsch! Der Wunsch, dass wir endlich neue Turnerinnen und Turner für die Mitarbeit im BLTV gewinnen können und wir so unsere Vakanzen langsam aber sicher abbauen können. Und das wiederum ist dann ein Gewinn für die ganze Turnfamilie, denn nur so können wir das beste Angebot an Kursen, Wettkämpfen etc. anbieten und/oder aufrechterhalten!

Freddy Keller, Leiter Abteilung Breitensport

Jahresbericht Abteilung Turnen 35+

Nachdem die Suche für die Nachfolge von Yvonne Thommen (Leiterin der Abteilung 35 + bis Ende 2013) erfolglos war, blieb die Stelle im Jahr 2014 vakant. Die Mitglieder der Abteilung Turnen 35+ organisierten sich selbstständig. Die anstehenden Geschäfte konnten an einer Sitzung behandelt werden.

Die Hauptaktivitäten der Abteilung mit Leiterkonferenz und Verbandskurs finden im Herbst statt, nach dem Abschluss dieses Berichtes. An der Leiterkonferenz wird eine Umfrage zu einem Fit+Fun Cup gestartet. Der Verbandskurs wird am 1. November durchgeführt.

Wie jedes Jahr wurde der Zentralkursen STV als Weiterbildung besucht.

Nach den letztjährigen tollen Auftritten der beiden Grossgruppen 35+ und 55+ am ETF 2013 in Biel/Bienne stehen nun im 2015 die Auftritte an der Weltgymnaestrada in Helsinki, Finnland an.

Bericht erstellt von der Geschäftsstelle

Jahresbericht Abteilung Vereinsturnen

Rückblick auf Turnsaison 2014

Die vielen Anmeldungen für die Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf (KMVW) von Ende Mai in Gelterkinden war für die Erstellung des Zeitplanes eine grosse Herausforderung.

Die Vereine des BLTV zeigten an den Regioturnfesten im Baselbiet sowie an ausser kantonalen Turnfesten gute Leistungen die zu sehr guten Ergebnissen und Rangierungen führten.

Die Abteilung nahm an den BLTV-Sitzungen des Vorstandes, der Abteilungen und der Ressorts teil.

Das Ressort Vereinsturnen war im Frühling an der Konferenz Technik des STV anwesend. An dieser Zusammenkunft werden Neuigkeiten, Änderungen und Anpassungen, zu neuen Weisungen oder aktualisierte Bestimmungen bekannt gegeben. Der Konferenzbesuch lohnt sich für uns, so sind wir doch immer auf dem neusten Wissensstand. Im Weiteren kann der Kontakt und der Austausch mit anderen Verbänden an diesen Konferenzen gepflegt werden.

Der Fachbereich Fachtest Allround wird von Susanne Furler mit viel Engagement geführt. Unter ihrer Leitung wurden Fortbildungskurse für Schiedsrichter durchgeführt. Susanne nimmt regelmässig an den Kursen und Sitzungen des STV teil, so bleibt sie am Ball und kann die Neuerungen welche im kommenden Jahr kommen weitergeben.

Die geänderten Fachteste Volleyball, Korbball und neu Unihockey werden im kommenden Jahr eine Herausforderung sein. Hier sind wir darauf angewiesen, dass sich Personen zur Verfügung stellen, welche die Leitung als Fachpersonen übernehmen.

Die Leiterkonferenz 2014 wurde in Biel-Benken durchgeführt. Themen waren: Informationen Neuerungen seitens STV im Vereins- und Einzelturnen Breitensport, und das KTF 2016. Die Klärung der Bedürfnisse der Turnenden ist ein konstantes Thema an den Leiterkonferenzen

Im personellen Bereich gibt es keine Veränderungen. Ich will die Leitung der Abteilung abgeben, eine Mitarbeit kann ich anbieten. Aus diversen Gründen fehlt mir der Bezug zur Basis in den Vereinen. Die Suche nach einer neuen Führung der Abteilung muss aktiv angegangen werden.

Daniela Metzger, Leiterin Abteilung Vereinsturnen

Jahresbericht Ressort Anlässe

Im Jahre 2014, nach wie vor ohne Ressortleitung, gab es zwei Ressortsitzungen, an welchen die üblichen Traktanden abgehandelt und die Anlässe des BLTV besprochen wurden. Im Jahr nach dem ETF standen nun bei der Jugend sowie den Erwachsenen wieder die Regionalturnfeste der Bezirksverbände im Zentrum. Der BLTV befasst sich seit diesem Jahr bereits intensiv mit den beiden Grossanlässen der nächsten beiden Jahre, nämlich dem Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest 2015 in Breitenbach, organisiert durch den TSV Wahlen, sowie dem Baselbieter Kantonalturnfest 2016 in Diegten, organisiert durch den TV Diegten.

Auch im Ressort Anlässe sind wir nach wie vor auf der Suche nach einem Ressortleiter oder einer Ressortleiterin. Ansonsten ist dieses Ressort personell gut besetzt.

Nordwestschweizerischer Geräte-, Gymnastik- und Aerobic-Wettkampf (NWS)

Am 26./27. Oktober 2013 führte der Sportverein Gipf-Oberfrick den NWS im Auftrag des Aargauer Turnverbandes durch. Wie bereits in den Vorjahren standen am Samstag die Jugendlichen und am Sonntag die Erwachsenen im Einsatz. Das Niveau der Vorführungen war auch in diesem Jahr zum Teil sehr hoch, was dann zu Supernoten und einem riesigen Applaus des Publikums führte. Sowohl bei der Jugend als auch bei den Erwachsenen stellte das Baselbiet eine grosse Delegation. Und diese mischte munter in den vordersten Rängen mit. An der Rangverkündigung durften den Athletinnen und Athleten des BLTV zahlreiche Medaillen um den Hals gehängt werden.

Kantonale Meisterschaften im Vereinswettkampf (KMVW)

Am 25. Mai 2014 organisierte der TV Gelterkinden die diesjährige KMVW. Die sehr grosse Meldezahl brachte diesen Anlass an den Rand

des noch Möglichen. Und für die Zukunft muss man sich über die Frage «Was ist noch machbar?» den einen oder anderen Gedanken machen. Der Wettkampf konnte bei besten äusseren Bedingungen und auf sehr guten Anlagen bei der Mehrzweckhalle durchgeführt werden. Der Zeitplan musste aufgrund der grossen Teilnehmerzahl sehr eng gehalten werden. Kaum war die eine Vorführung zu Ende, ertönte bereits die Musik für die nächste Darbietung. Das Publikum sowie die nicht im Einsatz stehenden Teilnehmer kamen so in den Genuss zahlreicher Aufführungen, und alles ohne Werbeunterbrechung. Das war einmal mehr beste Reklame für unser Turnen. Die vollständige Rangliste ist auf der Webseite des BLTV publiziert.

Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen (SMV)

Nachdem im 2013 mangels Organisator im ETF-Jahr die SMV nicht durchgeführt werden konnte, fand man im TV und dem DTV Lyss einen Organisator für die diesjährigen Meisterschaften. Somit konnte dieser Wettkampf am 13./14. September 2014 planmässig durchgeführt werden. In diesem Jahr nahmen wiederum einige Vereine und Riegen des BLTV daran teil. Dabei trumpfte der TV Gelterkinden gross auf und gewann in der Grossfeldgymnastik die Gold- und in der Gymnastik 35+ die Silbermedaille. Die übrigen BLTV-Vereine erreichten teils gute Noten, für weitere Podestplätze reichten diese aber nicht aus.

Ausblick auf die kommenden Jahre

Das Highlight im 2015 wird das Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest, und im 2016 das Baselbieter Kantonalturnfest sein. Für die KMVW der kommenden Jahre sind wir noch auf der Suche nach Organisatoren. Ah ja, apropos Suche: Wie eingangs erwähnt suchen wir für das Ressort Anlässe auch noch einen Leiter oder eine Leiterin ...

Für das Ressort Anlässe, Freddy Keller

Jahresbericht Ressort Ausbildung

An zwei Sitzungen wurden die aktuellen Angelegenheiten besprochen, die Zukunft geplant und diverse Beschlüsse gefasst.

Ein Jahresziel war es, das Angebot an Kursen in gewissen Bereichen zu steigern. In einzelnen Sparten konnte dieses Ziel problemlos erreicht werden. Gewisse Themen haben das Ziel aber klar verfehlt. Einzelne Kurse mussten mangels Teilnehmenden sogar abgesagt werden.

Die Tatsache, dass im Ressort Ausbildung noch immer einzelne Chargen nicht besetzt sind, machte das Ganze auch nicht einfacher. So fehlen noch immer folgende Fachpersonen (FP):

- FP Infrastruktur, für die Hallenreservierungen
- FP Kursleiter, für das Aufbieten von Kursleitern
- FP Kursadministration, für die Kursvorbereitungen (Einladungen/Anmeldungen usw.)
- FP Spezialthemen, wie Ernährungslehre / Unfälle in der Turnhalle usw.
- Und die Funktion des Ressortleiters Ausbildung scheint per Ende Jahr 2014 ebenfalls unbesetzt zu bleiben.
- Es wäre doch wirklich schön, wenn sich die noch vakanten Chargen mit motivierten Funktionären füllen liessen!

Trotz der fehlenden Funktionäre fanden viele interessante Kurse statt. Unzählige strahlende Gesichter konnten mit vielen neuen Ideen aus den Kursen nach Hause gehen.

Folgende Kurse fanden statt:

- KR-Kurse für Fachtaste Allround sowie Fit+Fun.
- J+S Coach Konferenz mit 25 Teilnehmenden.
- 2 x VK Muki wurden von vielen begeisterten Leiterinnen besucht.

- 2 x VK Kitu, welche immer auf sehr grosses Interesse stossen.
- 2 x Jumpln: Sowohl der Kurs in Bubendorf als auch jener in Lausen wurden von sehr vielen Jungturnern besucht, um die Tätigkeit als Leiter kennen zu lernen.
- 1 Kurs der Klubschule Migros mit 14 Teilnehmenden / Kursort Liestal.
- 1 Gymnastikkurs der speziellen Art mit einer externen Leiterin
- 1 Getu-Kurs: Der stets gut besuchte Abendkurs wurde wiederum von vielen begeisterten Turnerinnen und Turnern besucht.
- 1 VK Indiacca (Weekend) mit 42 Teilnehmenden
- 1 x 35+: Diese Kurse werden regelmässig von rund 100 junggebliebenen Turnerinnen und Turnern besucht. Die bunt zusammengestellten Lektionen werden immer als sehr gut bezeichnet.
- Diverse Module J+S Kinder- und Jugendsport.

Der Entscheid, den VK Jugend nicht in Willisau, sondern in Sissach durchzuführen, wurde nicht von Allen verstanden. Eine Abwägung zwischen Vor- und Nachteilen haben zu diesem Entscheid geführt. Dieser Kurs soll aber in Zukunft wieder in Willisau stattfinden.

Den vor drei Jahren mit der Klubschule Migros (KSM) abgeschlossene Partnerschaftsvertrag konnte nicht nach Wunsch umgesetzt werden und wurde per Ende 2014 in gegenseitigem Einverständnis gekündigt.

An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an sämtliche Funktionäre und Leiter, die sich für die Ausbildung im BLTV zur Verfügung stellen. Ohne diese engagierten Leute könnte der BLTV-Baum keine gesunden Wurzeln entwickeln und keine reifen Früchte tragen.

Beat Kehrl, Leiter Ressort Ausbildung

Jahresbericht des Ressort Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik

Allgemeines / Personelles

Unsere Geschäfte konnten wir in zwei Ressortsitzungen abhandeln. Personell haben wir keine Rücktritte zu verzeichnen. Jedes Ressortmitglied hat seine Aufgabe in seinem Spezialgebiet. Alle führen ihre Aufgaben pflichtbewusst und mit viel Freude aus. Ein grosses Dankeschön an alle Ressortmitglieder für ihren Einsatz.

Fachbereich Aerobic

Patricia Inderbitzin und Christina Imsand, beide JSV Niederdorf, unterstützen uns als freie Mitarbeiterinnen in Fachfragen und Anliegen des Bereiches Aerobic.

An der KMVW Ende Mai 2014 konnten wir das erste Mal im Bereich Aerobic eine Vor- und Finalrunde durchführen. Freuen wir uns auf die weiteren Wettkämpfe mit einer grossen Anzahl Vereine im Aerobic. An den Schweizer Meisterschaften Aerobic am 24. November 2013 in Utzenstorf (SO) nahm der JSV Niederdorf teil. Sie erreichten mit der

Note 9.43 den ausgezeichneten 10. Rang mit Auszeichnung. Herzliche Gratulation!

Fachbereich Geräteturnen

Vereinsgeräteturnen (VGT)

Im Vereinsgeräteturnen waren wir bei den beiden Wettkämpfe KMVW in Gelterkinden von Ende Mai 2014 und am NWS 2014 in Therwil im Oktober 2014 in der Wettkampfleitung vertreten.

An den Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen Jugend vom 30. November und 1. Dezember 2013 in Heerbrugg (SG) waren aus dem Baselbiet zwei Vereine vertreten. Der TV Ziefen bei den Schaukelringen und der TV Liestal in der Gerätekombination, beide in der Kategorie A. Der TV Ziefen erreichte mit der Schaukelringvorführung die Note 8.68 und belegte den 4. Schlussrang mit Auszeichnung. Der TV Liestal erzielte mit der Gerätekombination die Note 8.60 und schloss auf dem 9. Schlussrang ab. Beiden Vereinen gratulieren wir für die guten Noten und danken für die Teilnahme.

An den Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen vom 13./14. September 2014 in Lyss starteten zwei Vereine aus dem Baselbiet im Bereich Geräteturnen. An den Schaukelringen erzielte der TV Ziefen die Note 9.15, dies ergab den 17. Schlussrang. Bei den Sprüngen erreichte der TV Ziefen den 7. Schlussrang mit der Note 9.43. Der TV Liestal startete in der Gerätekombination und bekam für seine Vorführung die Note 8.68. Das bedeutete den 15. Schlussrang. Den beiden Vereinen Gratulation zu ihren Vorführungen.

Der Herbstkurs, welcher jeweils nach den Herbstferien stattfindet, war 2013 wieder ein voller Erfolg. Danke an die Kursleiter.

Einzelgeräteturnen (EGT)

Im Einzelgeräteturnen wurden wiederum die zur Tradition gewordenen vier Wettkämpfe durchgeführt. Alle Wettkämpfe werden immer sehr gut besucht. Es ist für den Organisator immer eine grosse Herausforderung, zwischen 180 – 230 Kinder zu verpflegen und zu betreuen. Aber ein Lob an die Organisatoren, dies klappt immer wunderbar. Vielen lieben Dank.

Seit langem startete wieder einmal Mitte November 2013 eine Gruppe für den Baselbieter Turnverband an den Schweizer Meisterschaften Geräteturnen Turner Mannschaften in Bazenheid. Alle fünf Turner der höchsten Kategorie (K7) vom TV Ziefen starteten im Mannschaftswettkampf in der Kategorie A. Das Quintett erturnte die Punktzahl von 177.90 und platzierte sich auf dem 10. Platz. Gratulation und danke für die Teilnahme.

Bei der Wertungsrichterausbildung der Region 3 des STV im Bereich Geräteturnen dürfen wir auch dieses Jahr wiederum neue brevetierte Wertungsrichter begrüßen.

Brevet 1 EGT erreichte: Lena Disler, TV MuttENZ; Livia Eglin, TV MuttENZ; Michelle Rohner, TV Reinach; Noëlle Schirmaier, TV Therwil; Ruth Schlittler, TV MuttENZ; Salome Zingg, TV Therwil.

Brevet VGT schloss ab: Jessica Gut, TV Grellingen; Susanna Köberl, TV Wintersingen; Christin Schwarz, TV Grellingen.

Diesen neuen Wertungsrichtern gratulieren wir für die bestandene Prüfung und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg beim Werten.

Fachbereich Gymnastik

Aus dem Fachbereich Gymnastik stellten wir an der KMWV Ende Mai 2014 in Gelterkinden und am NWS 2014 in Therwil im Oktober ein Team in der Wettkampfleitung.

Leider mussten Kurse, wie auch die neu lancierten Turn-on-Days, mangels Teilnehmer abgesagt werden. Schade – denn für die Kursverantwortlichen ist es immer ein enormer Aufwand die Lektionen auszuarbeiten und vorzubereiten. Ein Dank gilt Jennifer Vögtlin, welche sich zurzeit im BLTV sehr stark für die Gymnastik einsetzt.

An den Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen vom 13./14. September 2014 in Lyss starteten zwei Vereine aus dem Kanton Baselstadt in der Sparte Gymnastik. In der Gymnastik Grossfeld kam der Titel Schweizer Meister ins Baselbiet. Der TV Gelterkinden erturnte die Note

9.64 und wurde Schweizer Meister! In der Kategorie Gymnastik 35+ erreichte der TV Gelterkinden ebenfalls einen Podestplatz. Mit der Note 9.57 belegte die Gruppe 35+ den 2. Rang. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg. In der Kategorie Gymnastik Bühne nahm neben dem TV Gelterkinden auch der TSV Wahlen teil. Der TSV Wahlen erhielt die Note 9.20 und belegte den 21. Schlussrang. Der TV Gelterkinden platzierte sich auf dem 24. Rang mit der Noten 9.18. Glückwunsch und weiterhin viel Freude an der Gymnastik.

An den Schweizer Meisterschaften Gymnastik vom 26.-28. September 2014 in Bad Ragaz startete die Gymnastikriege Liestal. Die Turnerinnen eroberten diverse gute Platzierungen.

- In der Kategorie Einzel, einteiliger Wettkampf ohne Handgeräte Aktive erreichte Stefanie Fink den 3. Platz mit der Note 9.94. Super, herzliche Gratulation.
- In der Kategorie Einzel, einteiliger Wettkampf mit Handgeräte Aktive erhielt Nicole Gysin die Note 9.57 und belegte den 7. Rang mit Auszeichnung.
- Bei der Kategorie zu Zweit, einteiliger Wettkampf ohne Handgeräte Aktive erturnten Angelika Schweizer und Jennifer Vögtlin die Note 9.45 und erreichten den 9. Schlussrang. In der Kategorie zu Zweit, einteiliger Wettkampf mit Handgeräte Aktive erhielten die beiden die Note 9.38 und belegten den 7. Schlussrang.
- Bei der Jugend startete Elena Stohler. Sie turnte in der Kategorie Einzel, einteiliger Wettkampf ohne Handgeräte. Mit der Note von 9.61 lag sie damit auf dem 6. Schlussrang, dies mit Auszeichnung. In der Kategorie Einzel, einteiliger Wettkampf mit Handgeräte erreichte sie den sehr guten 3. Rang mit der Note 9.82. Super Leistung – herzliche Gratulation.
- In der Kategorie Jugend zu Zweit, einteiliger Wettkampf ohne Handgeräte turnte Elena Stohler zusammen mit Mélodie Werder. Mit der Note 9.47 belegten sie zusammen den ausgezeichneten 3. Rang. In der Kategorie zu Zweit, einteiliger Wettkampf mit Handgeräten erzielten die beiden zusammen die Note 9.60 und erreichten den 4. Schlussrang.
- Jessica Simon und Samira Walliser turnten in der Kategorie Jugend zu Zweit im einteiligen Wettkampf mit Handgeräten und erhielten für ihre Vorführung die Note 9.36 und erreichten damit den 12. Rang mit Auszeichnung.

Allen Teilnehmerinnen herzliche Gratulation für ihre sehr guten Noten und Platzierungen und weiterhin viel Erfolg.

Auch in der Gymnastik dürfen wir zwei neue ausgebildete Wertungsrichterrinnen willkommen heissen. Dies sind: Julia Sprunger und Fabienne Plattner, beide vom TSV Blauen. Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung und viel Freude beim Werten!

Kantonale Gymnastikgruppe

Die Kantonale Gymnastikgruppe, unter der Leitung von Susi Pierer, wird im Jahre 2015 in Helsinki an der Gymnastrada an Bühnen- und Stadtvorführungen teilnehmen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer trainieren fleissig und freuen sich auf Helsinki. Zusammen mit dem TV Ziefen und der Gruppe Argovia Waves (Aargauer Frauengymnas-

tikgruppe) werden sie ihre Auftritte haben. Die Premiere wird am 28. März 2015 in Wettingen sein. Sie konnten ihre Vorführung bereits zweimal vorzeigen – im Juni am Regionalturnfest am Wisenberg in Rünenberg und im August am Ziefner Schauturnen.

Kantonale Rhönradgruppe

Es sind jetzt 14 Rhönradturnerinnen und 1 sechzehnjähriger Rhönradturner, die am Donnerstag in der Gitterlihalle in Liestal regelmässig trainieren.

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem geeigneten Boden, (Parkett oder Flächenelastisch) damit wir optimal trainieren können. Die Disziplin Spirale benötigt einen härteren Boden. Wir trainieren auf einer Fläche, die kleiner ist als die Wettkampffläche.

Wir hatten in diesem Jahr eine frohe und eine traurige Botschaft zu verzeichnen. Melisa Aksu hat den Tschechischen Pass und ist an den Weltmeisterschaften 2013 in Chicago deswegen für Tschechien an den Start gegangen. Melisa hat in Liestal die Schule besucht, ist 16 Jahre geworden und besucht jetzt das Gymnasium in Liestal. Nur weil sie noch keinen Schweizerpass hat, musste sie den Titel Schweizer Meister in der Kategorie Jugend an Untersiggenthal abgeben.

Die frohe Botschaft ist, dass zwei Turnerinnen aus dem Baselbieter Turnverband sich über die Schweizer Meisterschaften für den Team World-Cup vom 26. April 2014 in Berlin qualifizierten. Es sind dies Sabine Krumm und Cheyenne Rechsteiner. Bravo. Die Vierer-Mannschaft aus Japan wurde Erste mit 21 Punkten. Deutschland, die Schweiz und die Niederlande erreichten allesamt 18 Punkte und belegten den 2. Rang. Herzliche Gratulation.

Die Qualiwettkämpfe stehen wiederum vor der Türe. Die nächsten Wettkämpfe finden am 18./19. Oktober in Zürich-Affoltern und am 15./16. November, Waldegg Cup in Münchwilen/TG statt.

Am 17./18. Januar 2015 findet der Baselbieter-Cup mit Paarturnen in Hölstein statt. Anfang März 2015 ist (ohne Qualifikation) der Breitli-Cup in Buochs NW.

Im Qualifikationsjahr für die Schweizer Meisterschaften und die Weltmeisterschaften 2015 sind es acht Mädchen und ein Junge, welche sich für den Dreikampf angemeldet haben, vier Turnende meldeten sich für das Paarturnen. Drei Turnende sind in der Kategorie Aktive und turnen ihre Kür auf Musik. Cheyenne Rechsteiner startet für ihren Stammverein Zürich 12 und Sabine Krumm für den Rondo Hölstein. Milena Krieger startet für den TV Liestal.

Dieses Jahr können wir am Turnerabend vom TV Liestal in Lausen nicht mitwirken, da dieser am gleichen Wochenende vom 15./16. November mit dem Wettkampf in Münchwilen stattfindet, schade. Wann und wo die Schweizer Meisterschaften 2015 stattfinden werden ist uns noch nicht bekannt. Wir trainieren fleissig darauf hin und freuen uns auf die nächsten Weltmeisterschaften im Rhönradturnen.

Jocelyne Hänggi

Die Mitglieder des Ressort Aerobic-Geräte-Gymnastik wünschen allen Turnerinnen und Turner weiterhin viel Freude am Turnen und viel Erfolg an den Wettkämpfen.

Kathrin Schneider, Leiterin Ressort Aerobic-Geräte-Gymnastik

Jahresbericht Ressorts Leichtathletik-Nationalturnen

Und wir sind weiterhin auf der Suche nach einem Ressortleiter oder einer Ressortleiterin Leichtathletik-Nationalturnen ...

Und daher könnte ich auch in diesem Jahresbericht die gleichen Worte wie letztes Jahr gebrauchen. Darauf verzichte ich, denn ich kann und will es einfach nicht glauben, dass es unter den Turnerinnen und Turnern im BLTV niemand geben soll, der oder die dieses Amt übernehmen kann und vor allem auch will. Bis diese Person aber gefunden werden kann, verharren wir halt weiterhin im Dornröschenschlaf.

Leichtathletik Gruppenwettkampf der Jugend

Am 30. August 2014 fand im Zunzgen der vorgenannte Anlass statt, organisiert durch den TV Zunzgen. Zumindest dieser Wettkampf lässt bezüglich Engagement in der Leichtathletik Hoffnung aufkommen. Denn an diesem Gruppenwettkampf konnte ein neuer Teilnehmerrekord mit sagenhaften 48 Teams in insgesamt 14 Kategorien aufgestellt werden. Und die jungen Athleten und Athletinnen legten sich mächtig ins Zeug um ein gutes Resultat zu erzielen. Dies gelang zwar nicht Allen, an der Rangverkündigung waren dann aber trotzdem die Meisten mit ihrem Auftritt in Zunzgen zufrieden. Die vollständige Rangliste kann auf der Webseite des BLTV eingesehen werden.

Schweizer LMM-Final

Ob die Teilnehmerzahl am diesjährigen LMM-Final in Langenthal Aufschluss über den Stellenwert der Leichtathletik im BLTV geben kann, das überlasse ich euch. Aber Tatsache ist, dass nur die LG Oberbaselbiet in den Kategorien Frauen, Männliche Jugend B sowie Mixed Jugend A, LV Laufental in der Kategorie Mixed und der TV Buus in der Kategorie Männer diesen Final bestritten. Dabei gab es einen zweiten, zwei vierte und zwei sechste Plätze bei jeweils sechs teilnehmenden Teams pro Kategorie.

Schweizer Meisterschaften Steinstossen

Ottenbach war im Jahre 2014 Austragungsort der Schweizer Meisterschaften Steinstossen. Am Start waren zwei Athletinnen und zwei Athleten aus vier verschiedenen Vereinen des BLTV. Unsere Teilnehmer standen in insgesamt sieben verschiedenen Kategorien im Einsatz und absolvierten somit teilweise Mehrfachstarts. Dabei resultierten durchwegs sehr gute Resultate, mit einer Ausnahme, aber leider immer knapp hinter dem Podest. Für einmal musste sich die Baselbieter Delegation mit einer Bronzemedaille von Daniela Lachat, TV Wintersingen begnügen.

Ausblick auf das kommende Jahr

Die Hoffnung stirbt zuletzt, und wenn das Ressort Leichtathletik-Nationalturnen nicht sterben soll, so muss dringend eine Person für die Ressortleitung gefunden werden. Zudem benötigt es in diesem Res-

sort auch noch weitere Funktionäre. Und nur in dieser Zusammensetzung hat das Ressort eine Chance. Und so hoffe ich weiter auf die Besetzung der Ressortleitung...

Für das Ressort Leichtathletik-Nationalturnen, Freddy Keller

Jahresbericht Ressort Spiele

Der Herbst hält langsam Einzug, das BLTV Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu und für mich heisst es nun Rückblick auf das vergangene Verbandsjahr des Ressorts Spiele zu nehmen.

Es war mein erstes Amtsjahr als Verantwortliche dieses Ressorts und viele neue Eindrücke und Erfahrungen durfte ich sammeln.

In diesem Jahr wurden im Ressort Spiele zwei Sitzungen durchgeführt, in welchen die einzelnen Spielarten und deren Anliegen besprochen wurden.

Korbball

Wie bereits im letzten Jahr fand aufgrund der relativ kleinen Anzahl Korbball-Teams in unserem Verband die Sommermeisterschaften im Korbball wieder verbandsübergreifend mit der KBK Region 2 statt. Dies ermöglicht einen interessanten Spielbetrieb mit mehreren Teams in verschiedenen Kategorien. An den Sommermeisterschaften Kategorie Damen 1. Liga beteiligten sich 3 Teams aus unserem Verband, darunter DTV Bubendorf, TFR Buckten, TV Ettingen. Leider geht von Jahr zu Jahr die Teilnahme von Mannschaften aus unserem Verband zurück und es wird nach Lösungen und Nachwuchs gesucht.

Weitere Infos unter: www.kbk-region2.ch

Volleyball

An den Volleyball Meisterschaften 2013/2014 nahmen insgesamt fünf Frauen-Teams teil. Anlässlich der Spielleitersitzung werden die Spieltermine sowie die Organisation besprochen und beschlossen. Jedes Team spielt in einer Hin- und einer Rückrunde zweimal gegen die anderen Teams. Dabei muss jedes teilnehmende Team eine Schiedsrichterin stellen.

Volleyball Meisterschaften Senioren

Während diesen Meisterschaften wurde in der Kategorie A mit fünf Teams und in Kategorie B mit vier Teams um die Meisterehrung, sowie um Auf- und Abstieg gespielt. Die Spieldaten und die Organisation der Spielmeisterschaften werden jeweils an einer Spielleitersitzung besprochen und beschlossen. Die Schiedsrichter werden von den teilnehmenden Teams gestellt. Der Kantonalmeister sowie der Auf- bzw. Absteiger werden in je einer Hin- und Rückrunde erkoren. Die Meisterschaft wurde in der Saison 2013/2014 wiederum von der MR Magden (AG) gewonnen. Da jedoch nur Teams des BLTV Kantonalmeister werden können, ging dieser Titel an das zweitplatzierte Team, den TV Muttenz 1. Aufsteiger in die Kategorie A ist dieses Jahr die MR Arboldswil, welche den 1. Platz der Kategorie B. gewann. Den Abstieg von der Kategorie A in die Kategorie B muss der TV Pratteln NS dieses Jahr antreten.

Wie in anderen Spielsportarten fehlt es an Nachwuchs. Jedoch sind die Verantwortlichen zuversichtlich und sind bereits an den Vorbereitungen für die kommende Volleyball Meisterschaften Senioren 2014/2015.

Weitere Infos unter: www.mtkbl-volleyball.ch.

Faustball

Die Wintermeisterschaften 2013/2014 in der 2. Liga wurden an mehreren Spieltagen in verschiedenen Hallen der teilnehmenden Teams absolviert. Die Meisterschaften werden ebenfalls anlässlich einer Spielleitersitzung besprochen. Die Schiedsrichter werden durch die teilnehmenden Mannschaften gestellt. Den regionalen Meistertitel holte sich die MR Tecknau 2.

An der 1. Liga Faustball Sommermeisterschaften, welche an sechs verschiedenen Spieltagen durchgeführt wurde, nahm die MR Tecknau 2 teil.

Bei den zum ersten Mal gemeinsam ausgetragene Feld-Meisterschaften von Faustball Region Basel in der 2. Liga erspielte sich der TV Therwil sich erstmals den Titel. Bei den Senioren 1 gewinnt die FG Binningen/Amicitia Basel und der Meistertitel bei den Senioren 2 (Kleinfeld) geht an Sissach A.

Die Anzahl der Mannschaften in den Faustball Meisterschaften sowohl beim BLTV wie auch bei der FAKO Basel hat laufend abgenommen. Ein attraktiver Meisterschaftsbetrieb war nur noch schwierig zu bewerkstelligen. Zudem fehlten bei beiden Meisterschaften Personen, welche sich für die Organisation zur Verfügung stellten.

Um wieder neuen Schwung in die Faustballszene der Region Basel zu bringen, schlossen sich der BLTV und weitere Verbände zur FAKO Basel auf den Sommer 2014 hin zusammen: Der Meisterschaftsbetrieb wird neu unter dem Namen «Faustball Region Basel» ausgetragen.

Weiter Infos unter: <http://www.fako-basel.ch>

Indiaca

Die 13. BLTV Indiaca Hallenmeisterschaften 2013/2014 wurden das erste Mal mit dem neuen Verantwortlichen Martin Buess und seinem Team erfolgreich durchgeführt. Die 41 teilnehmenden Teams wurden in Frauen offen (5 Teams), Kategorie Frauen 40+ Gruppe A (8 Teams), Kategorie Frauen 40+ Gruppe B (8 Teams), Kategorie Männer 40+ (6 Teams), Mixed offen (1 Team), Mixed 40+ Gruppe A (8 Teams) und Mixed 40+ Gruppe B (5 Teams) eingeteilt. Die Spieldaten sowie die Organisation dieser Meisterschaften wurden auch hier an einer Spielführersitzung besprochen und beschlossen. Jedes teilnehmende Team muss eine Schiedsrichterin/einen Schiedsrichter stellen.

Die Kantonalmeister sowie die Auf- und Absteiger werden in einer Vor- und einer Rückrunde sowie an der Schlussrunde erkoren.

Als Kantonalmeister im Indiacaspiel der Kategorie Frauen offen konnte das Team DR Zeglingen, in der Kategorie Frauen 40+ A der TV Liestal 1, in der Kategorie Männer 40+ A die MR Tecknau 1, in der Kategorie Mixed offen das Team DR Hemmiken Mixed offen und in der Kategorie Mixed 40+ A die MR/FR Tecknau 1 ausgerufen werden.

Die weiteren Rangierungen bzw. die Auf- und Absteiger können den Ranglisten auf der Webseite des BLTV www.bltv.ch entnommen werden. Am STV-Indiacaspiel Turnier der Kantonalmeister 2014 in Schiers (GR) siegte die MR Tecknau in der Kategorie Herren 40+ zum fünften Mal in Folge. Den 4. Rang in dieser Kategorie belegte die MR Buckten. Bei der Kategorie Mixed 40+ konnte das Team FR/MR Tecknau den 2. Rang erspielen.

Die weiteren Rangierungen können auf www.stv-fsg.ch/Ranglisten unter www.stv-fsg.ch/Ranglisten entnommen werden.

Der Sieger des STV-Indiacaspiels der Kantonalmeister, die MR Tecknau Herren 40+, wird vom 24. bis 29. August 2015 am Indiacaspiel Worldcup in Saitama (Tokio/Japan) teilnehmen. Wir sind schon jetzt auf die Berichte und Resultate von diesem Weltcup gespannt.

Nach wie vor erfreut sich diese Spielsportart in unserem Kanton grosser Nachfrage. Junge Mannschaften konnten für diese Spielsportart gewonnen werden und an den Meisterschaften wird auf hohem Niveau gespielt.

Neben den Kantonalen Meisterschaften werden einige Turniere im Kanton angeboten. Auf Einladung der Basellandschaftlichen Kantonalbank an deren Jubiläumstag «150 Jahre BLKB» an der G80 zeigten die beiden Mannschaften Tecknau und Oberdorf ein Indiacaspiel, bei welchem die Bevölkerung zuschauen und diese Sportart ausprobieren konnte. Ebenfalls fand Ende September ein Indiacaspiel Techniker Weekend mit über 40 Teilnehmenden in Lenk statt.

Unihockey

Die Beteiligung an den vom BLTV angebotenen Turnieren ist leider nicht sehr gross und es fehlt an Mannschaften, die neben den von ihren Bezirken angebotenen zahlreichen Spieltagen noch an weiteren

Turnieren teilnehmen möchten. Jedoch suchen auch hier die Verantwortlichen unermüdlich nach Lösungen, neuen Angeboten und weiteren Mannschaften, um den Spielbetrieb wieder attraktiver und vielfältiger zu gestalten.

Schlusswort

In vielen Spilsport Meisterschaften und Turnieren, die der BLTV anbietet, fehlt der Nachwuchs oder das Interesse der BLTV-Mitglieder an diesen Meisterschaften oder Turnieren des BLTV teilzunehmen. Dies ist leider sehr schade, da durch grössere Beteiligungen von Mannschaften die Meisterschaften wieder attraktiver und spannender werden könnten. Leider musste der im Jubiläumsjahr geplante Spieltag abgesagt werden, da kein Veranstalter gefunden werden konnte. Doch wie sagt man so schön im Volksmund: aufgeschoben ist nicht aufgehoben... und kommt Zeit, kommt Rat... in unserem Falle... kommen hoffentlich viele neue Mannschaften und Organisatoren.

An dieser Stelle danke ich allen Spielverantwortlichen und deren Helferinnen und Helfer aus dem Ressort Spiele, allen Organisatoren von Meisterschaftsrunden und Turnieren und deren Helfenden für ihre Arbeit und Engagement welche sie durch das ganze Verbandsjahr zum Wohl der Turnenden und Spielenden BLTV Mitgliedern erbracht haben. Ebenfalls ein Dankschön an alle Mannschaften für ihre Teilnahme, ohne euch wären die verschiedenen Meisterschaften nicht so vielfältig und spannend. Es braucht solche Leute, die mit anpacken, die mitmachen, die sich für ihre Abteilungen, ihre Sportart einsetzen. Denn nur so kann unser Verband weiterhin funktionieren und auf gesunden Füüssen stehen.

Susanne Lenherr, Leiterin Ressort Spiele

Jahresbericht der Geschäftsstelle

Das schöne und spannende Jubiläumjahr ist bald zu Ende! Richtig ruhig war es nie in diesem Jubeljahr auf der Geschäftsstelle. Die Führung des Sekretariats des OK 150 Jahre BLTV brachte zusätzliche Aufgaben – besondere Situationen bedingen einen besonderen Effort.

Die Herausforderung alle Arbeiten unter einen Hut zu bringen begleitete mich durch das ganze Jahr. Die Prioritäten der Arbeitserledigungen mussten laufend angepasst werden. Das gesamte Arbeitsvolumen innerhalb des 30% Pensums zu erledigen war nicht ganz möglich. Die Abläufe des Verbandes sind jetzt nach zwei Jahren Tätigkeit bekannt. Verbesserungen und Optimierungen können im neuen Verbandsjahr angegangen werden.

Eine unliebsame Überraschung ereilte mich im Mai. Nach meiner kurzen einstündigen Abwesenheit musste ich feststellen, dass in unser Haus eingebrochen wurde. Das BLTV-Büro wurde nebst fast allen anderen Räumen im Haus auch durchwühlt – da aber weder Bargeld noch Schmuck im BLTV-Büro vorhanden waren entstand für den BLTV kein Schaden.

Der Schweizerische Turnverband führte erstmals eine Schulung für Verbandsverantwortliche der STV-Admin im September durch. Diese Zusammenkünfte werden nun jährlich durchgeführt. An der Schulung wurden auftretende Probleme besprochen und es wurden Lösungsansätze aufgezeigt, sofern diese von der Komplexität des Systems her möglich sind. Zu klären gilt es wie künftig die Schulungen und Kurse für Vereinsverantwortliche der STV-Admin organisiert werden.

Meine drei Ziele für das dieses Verbandsjahr habe ich aus den zusätzlichen Beanspruchungen durch das Jubiläumjahr nicht ganz alle erfüllen können. Die Unterstützung des OK «Jubiläum 150 Jahre BLTV – 2014» im administrativen und auch organisatorische Bereich konnte erreicht werden. Die Aufarbeitung der Personaldossiers wurde angegangen und kann im neuen Jahr umgesetzt werden. Die Archivierung schlummert noch etwas vor sich hin. Die Ordner füllen das Büro zunehmend und für die aufwändigen Arbeiten sind Ideen vorhanden und mit Vorsortierungen konnte begonnen werden. Ich pflege den Austausch und den Kontakt mit anderen Leiterinnen von Geschäftsstellen, im Sinne, dass das Rad nicht immer neu erfunden werden muss. Nach wie vor steht mir die Geschäftsstelle des STV bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite.

Es stehen im Vorstand des BLTV personelle Veränderungen an. Ich freue mich mit den neuen und bisherigen Vorstandsmitgliedern weiterzuarbeiten und den BLTV weiter zu entwickeln.

Dem abtretenden Verbandspräsidenten Gerhard Knecht danke ich bestens für das immense Engagement für den Verband und für meine persönliche Unterstützung bei der Erfüllung der Dienstleistungen für die BLTV-Turnfamilie. Gerri alles Gute, eine erfüllende Freizeit und beste Gesundheit für Dich.

Annemarie Baumann, Leiterin Geschäftsstelle



Rechnungsabschluss per 31. August 2014

Budget 2015

Erfolgsrechnung nach Kostenstellen			31.08.2014	Budget 2014	Budget 2015
	Aufwand	Ertrag	Saldo		
Beiträge Mitglieder					
9000 Jahresbeiträge Aktive	318'490.00	-377'998.00	-59'508.00	-60'000.00	-59'500.00
9001 Jahresbeiträge Jugend	78'795.00	-105'060.00	-26'265.00	-27'000.00	-26'200.00
Sponsoring					
9004 Basellandschaftliche Kantonalbank	0.00	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00	-9'600.00
9013 Concordia Versicherung	0.00	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00	-9'600.00
9009 Turnveteranen/Sponsoren	0.00	-2'500.00	-2'500.00	-2'500.00	-2'100.00
9010 Outserv GmbH	2'500.00	0.00	2'500.00	-2'500.00	0.00
9011 Auto Kurve AG	0.00	-2'500.00	-2'500.00	-2'500.00	-2'100.00
9012 Basler Versicherung	0.00	-2'500.00	-2'500.00	-2'500.00	-2'100.00
Beiträge öffentlicher Bereich					
9008 Sport-Fonds Baselland	0.00	-56'145.00	-56'145.00	-54'000.00	-55'000.00
Spenden / Gönner					
9014 Concordia Versicherung (Neuabschlüsse)	0.00	-4'550.00	-4'550.00	-10'000.00	-3'000.00
Finanzertrag					
9017 Abschlagszahlung Swissair	0.00	-802.40	-802.40	0.00	0.00
9015 Zinsertrag	0.00	-722.13	-722.13	-800.00	-700.00
Abteilung Jugend					
9450 Jugend	0.00	-20.00	-20.00	830.00	0.00
9455 Jugend KITU	4'568.15	-1'650.00	2'918.15	2'865.00	1'400.00
9456 Jugend MUKI	1'445.00	-25.00	1'420.00	710.00	1'350.00
Abteilung Breitensport					
8900 Breitensport allgemein	112.50	0.00	112.50	1'765.00	1'450.00
Ressort Anlässe					
8030 Kantonaltturnfest	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
8032 Gymnastrada	4'185.00	-4'185.00	0.00	0.00	0.00
8450 Jugendturnfeste	0.00	0.00	0.00	0.00	-2'950.00
8452 Jugendlager	57'539.15	-53'059.00	4'480.15	0.00	0.00
8500 Kant. KMVV	1'490.00	-3'128.07	-1'638.07	-490.00	-1'850.00
8540 NWS Geräte-/Gym.wettkampf	0.00	0.00	0.00	-85.00	-1'000.00
8542 Kant.Gerätemeisterschaften	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
8570 Gym Getu	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
8590 Anlässe allgemein	60.00	0.00	60.00	1'410.00	700.00
Ressort Ausbildung					
9200 Ausbildung allgemein	7'914.40	-3'175.00	4'739.40	7'300.00	35'430.00
9265 Leiterausbildung	7'970.00	0.00	7'970.00	3'500.00	3'500.00
9270 J+S Coach-Weiterbildung	1'027.85	-625.00	402.85	545.00	780.00
9275 Jump In	2'833.65	-75.00	2'758.65	270.00	240.00
Ressort Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik					
9540 Aerobic/Getu/Gymnastik	1'519.00	0.00	1'519.00	1'660.00	1'850.00
9561 freie Gymnastikgruppe	1'640.00	-800.00	840.00	640.00	0.00
9565 Rhönrad	4'150.00	-4'542.00	-392.00	-2'990.00	-350.00
9572 Kt.Gruppe Aktive/Gymnaestrada	8'491.30	-7'150.00	1'341.30	-470.00	1'165.00
Ressort Leichtathletik-Nationalturnen					
9530 Leichtathletik/Nationalturnen	1'755.55	0.00	1'755.55	1'060.00	470.00

Erfolgsrechnung nach Kostenstellen			31.08.2014	Budget 2014	Budget 2015
	Aufwand	Ertrag	Saldo		
Ressort Spiele					
8621 Volleyball	640.24	-240.00	400.24	0.00	0.00
8711 Indica	8'939.20	-9'030.00	-90.80	0.00	0.00
8712 Korbball	150.50	0.00	150.50	0.00	0.00
8739 Faustball	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9600 Spiele Turnerinnen und Turner	150.00	0.00	150.00	720.00	800.00
Abteilung Vereinsturnen					
9410 Vereinsturnen Fachtest Allround	357.30	0.00	357.30	1'080.00	250.00
Abteilung Turnen 35+					
9430 Frauen und Männer	1'073.50	0.00	1'073.50	1'360.00	2'000.00
Abteilung Finanzen					
9025 Buchhaltung/Rechnungswesen	6'545.75	0.00	6'545.75	5'600.00	7'100.00
9110 Finanzkommission	715.30	0.00	715.30	950.00	900.00
9120 TK-Finanzen	1'413.80	0.00	1'413.80	1'300.00	1'300.00
Abteilung Marketing und Kommunikation					
9820 Baselbieter Turnen	45'460.95	-24'026.00	21'434.95	17'740.00	7'750.00
9830 Internet	167.00	0.00	167.00	1'000.00	1'000.00
9850 Marketing	4'476.70	0.00	4'476.70	5'250.00	2'750.00
Verbandsleitung					
9100 Vorstand	11'490.75	0.00	11'490.75	10'100.00	14'900.00
9140 Repräsentationsaufwand	5'830.50	0.00	5'830.50	5'500.00	6'000.00
9150 Ehrenmitglieder	4'267.10	0.00	4'267.10	5'850.00	4'600.00
9160 Ehrungen Vereine	3'440.00	0.00	3'440.00	3'000.00	4'600.00
9035 Versicherungen	432.10	0.00	432.10	500.00	500.00
9040 Archiv (Patria Basel Miete)	1'524.00	0.00	1'524.00	1'525.00	1'525.00
9170 Einmalige Veranstaltung Vorstand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9190 Allgemeine Verbandsaufgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Geschäftsstelle					
9020 Geschäftsstelle	41'248.55	0.00	41'248.55	39'580.00	36'000.00
9030 Etat/Adressverzeichnis	1'450.00	0.00	1'450.00	2'500.00	0.00
Delegiertenversammlung					
9060 Delegiertenversammlung	6'476.45	0.00	6'476.45	7'380.00	8'200.00
9065 Ehrungen Funktionäre/Mitglieder	10'806.00	0.00	10'806.00	7'200.00	8'200.00
9070 Sportlerehrungen/Preise	7'550.00	0.00	7'550.00	7'000.00	6'050.00
8451 Turn-Award Jugendförderpreis	0.00	0.00	0.00	3'000.00	0.00
Beiträge Vereine / Verbände					
9300 NWCH Kunstturn- und Trampolinzentrum	19'300.00	0.00	19'300.00	18'000.00	19'000.00
9310 NWCH Leichtathletik Leistungszentrum	3'900.00	0.00	3'900.00	4'000.00	4'000.00
9305 IG Sportverbände Baselland	375.00	0.00	375.00	750.00	400.00
9315 Schweizer Sportmuseum	1'000.00	-100.00	900.00	500.00	500.00
Projekte					
9870 Archiv	0.00	0.00	0.00	3'000.00	2'000.00
9875 Bekleidung Funktionäre	1'605.35	0.00	1'605.35	0.00	1'000.00
9885 Jubiläum "150 BLTV"	14'450.00	0.00	14'450.00	14'450.00	0.00
9890 Ausbildung STV-Admin	0.00	0.00	0.00	0.00	300.00
Abschreibungen / Rückstellungen					
9900 Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9910 Rückstellungen Teiln.Gymnastrada	5'000.00	0.00	5'000.00	5'000.00	0.00
Total Ertrag / Aufwand	716'722.59	-684'607.60			
Gewinn-/Verlust			32'114.99	10'555.00	13'910.00

Bilanz

Aktiven	31.08.2014	31.08.2013	31.08.2012
Kasse	2'672.15	964.35	769.95
Post	13'429.24	10'707.79	7'317.44
Bankkonten bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank	233'180.15	258'108.66	417'834.62
Flüssige Mittel	249'281.54	269'780.80	425'922.01
Debitoren	772.10	12'657.10	1'726.50
Debitoren BBT Abos	75.00	600.00	0.00
Debitoren BBT Inserenten	1'030.00	5'950.00	260.00
Beiträge Bezirk Arlesheim	25'408.00	35'618.00	6'669.25
Beiträge Bezirk Laufen	823.50	0.00	3'167.00
Beiträge Bezirk Liestal	14'728.50	13'030.00	2'790.25
Beiträge Bezirk Sissach	3'711.50	19'889.50	0.00
Beiträge Bezirk Waldenburg	3'805.50	4'728.50	651.00
Verrechnungssteuer	220.55	0.00	0.00
Vorschüsse	300.00	300.00	300.00
Sponsoring	0.00	0.00	0.00
Delkredere	0.00	0.00	0.00
Forderungen	50'874.65	92'773.10	15'564.00
Vorräte	1'589.00	7'449.00	2'753.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	32'066.07	25'451.00	24'180.00
Umlaufvermögen	332'222.26	395'453.90	468'419.01
Festgeldanlage bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank	0.00	0.00	0.00
Kassenobligation der Basellandschaftlichen Kantonalbank	0.00	0.00	0.00
Beteiligung Sportzentrum Rosen AG	1.00	1.00	1.00
Darlehen Sportmuseum	5'000.00	5'000.00	5'000.00
Finanzanlagen	5'001.00	5'001.00	5'001.00
Anlagevermögen	5'001.00	5'001.00	5'001.00
Bilanzsumme	337'223.26	400'454.90	473'420.01

Bilanz

PASSIVEN	31.08.2014	31.08.2013	31.08.2012
Kreditoren	14'705.10	25'495.25	29'520.30
Funktionärskonten	54'841.85	60'653.20	66'212.80
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	69'546.95	86'148.45	95'733.10
Passive Rechnungsabgrenzung	38'401.35	12'000.00	17'400.00
Kurzfristiges Fremdkapital	107'948.30	98'148.45	113'133.10
Turnerhilfskasse	0.00	0.00	0.00
Finanzverbindlichkeiten langfristig	0.00	0.00	0.00
Langfristiges Fremdkapital	0.00	0.00	0.00
Verbandskapital	181'072.95	184'736.91	214'598.21
Allgemeine Reserven	40'000.00	40'000.00	40'000.00
Jubiläums Fonds 150 Jahre BLTV	29'767.00	75'683.50	130'000.00
Neue Verbandsfahne	5'550.00	5'550.00	5'550.00
Rückstellungen Gymnaestrada	5'000.00	0.00	0.00
Ausgabenüberschuss per 31.8.2014	-32'114.99	-3'663.96	-29'861.30
Verbandskapital	229'274.96	302'306.45	360'286.91
Bilanzsumme	337'223.26	400'454.90	473'420.01

Kommentar zum Rechnungsabschluss 2014

Allgemeine Bemerkungen

Leider müssen wir dieses Jahr einen höheren Ausgabenüberschuss präsentieren als budgetiert. Allein im Sponsoring müssen wir Mindereinnahmen von 10 450 Franken zur Kenntnis nehmen.

Bilanz

Aufgrund der momentanen Marktsituation sind Festgeldanlagen nicht rentabel.

Rückstellung Gymnaestrada

Wie budgetiert haben wir 5000 Franken Rückstellungen zu Lasten der Erfolgsrechnung 2014 für die Gymnaestrada 2015 gemacht. Die momentane Finanzlage präsentiert sich nicht so gut. Es ist deshalb fraglich ob die Rückstellungen wirklich ausbezahlt werden können.

Erfolgsrechnung

Beiträge Mitglieder

Die Mitgliederbeiträge sind dieses Jahr leicht unter dem Budget.

Sponsoring

Bei den Versicherungs-Neuabschlüssen der Concordia waren wir zu optimistisch. Hier haben wir Mindereinnahmen zum Budget von 5550 Franken.

Die Firma Outserv AG wurde verkauft. Der neue Inhaber übernimmt die Sponsoringbeträge für die Jahre 2013 und 2014 nicht. Dadurch haben wir Mindereinnahmen von 5000 Franken. Von einer gerichtlichen Klage wird abgesehen. Der alte Inhaber übernimmt aber die Druckkosten für die Tagungsunterlagen.

Beiträge öffentlicher Bereich

Diese Beträge verlaufen linear zu unseren Mitgliederbeiträgen.

Spenden / Gönner

Zweckgebundene Spende des Turnveteranen-Verbandes Baselland (2000 Franken für die Jugend, 500 Franken für den BBT).

Jugendlager

Die Abrechnung des Jugendlagers 2014 ist noch nicht abgeschlossen. Aufgrund unseres Abschlusstermins 31. August 2014 wird es auch zukünftig nicht möglich sein, dass die Abrechnung Jugendlager auf diesen Termin abgeschlossen werden kann. Dieses Jahr führt dies zu einer Belastung der Erfolgsrechnung von rund 4480 Franken eigentlich sollte das Konto aber den Saldo 0 Franken aufweisen. Um in Zukunft die Erfolgsrechnung nicht zur Verzerrung werden wir diese Position in die Bilanz verschieben.

Leiterausbildung

Die Vereine machen vermehrt Gebrauch von der Rückzahlungsmöglichkeit bei der Leiterausbildung, was sehr erfreulich ist aber schwer zu budgetieren ist.

Buchhaltung/Rechnungswesen

Beim Export der Daten müssen wir mehr externe Fachunterstützung in Anspruch nehmen.

Ehrungen Funktionäre / Mitglieder

Die überaus grosse Anzahl Meldung der Vereine für Ehrungen machte eine Nachbestellung von Caran d'Ache-Kugelschreiber nötig, welche nicht budgetiert werden konnte.

Baselbieter Turnen

Die Kombination weniger Inserenten, weniger bezahlten Abos und deutlich höheren Portokosten führten zur erheblichen Differenz in der Rechnung.

Projekte

Archiv

Das Projekt Archiv wurde noch nicht umgesetzt.

Abschreibungen / Rückstellungen

Es wurden keine Abschreibungen verbucht.

Es wurden 5'000 Franken Rückstellungen zugunsten der Gymnaestrada verbucht.

Antrag zur Verbuchung des Ausgabenüberschusses

Wir schlagen folgende Verbuchung des Ausgabenüberschusses 2014 vor: Fr. 32 114.99 Ausgabenüberschuss Verbuchung zulasten Verbandskapital.

Beteiligungen

Kunstturnzentrum Rosen AG, Liestal 49 000 Franken wird in der Bilanz als pro Memoriam Posten mit 1 Franken geführt. Der Netto-Steuerwert beträgt 287 Franken.

Habt ihr Fragen oder Anmerkungen zum Rechnungsabschluss 2014 des BLTVL? Schreibt an Felix Mangold; E-Mail: finanzen@bltv.ch

Felix Mangold, Leiter Abteilung Finanzen

Kontrollstelle

Revisorenbericht

In Ausübung des uns übertragenen Mandats haben wir die Jahresrechnung des BLTV per 31. August 2014 geprüft:

Unsere Revision führten wir auf der Basis von stichprobenweisen Belegprüfungen durch. Die Buchhaltung ist einwandfrei organisiert, sauber und nachvollziehbar geführt.

Unsere Prüfungen haben ergeben, dass die vorhandenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten vollständig und korrekt bewertet in der Jahresrechnung ausgewiesen sind.

- Die Jahresrechnung des BLTV schliesst per 31.08.2014 mit einem Verlust von CHF 32'114.99.

Wir sprechen der Buchhalterin Pia Mangold unseren besten Dank aus für ihre grosse Arbeit und gewissenhafte Buchführung.


Wir beantragen der Delegiertenversammlung des BLTV die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Zeglingen, 06. Oktober 2014

Die Revisoren



Ruth Oser



Monika Brunner



Heidi Sprenger



Denise Werder

Festsetzung der BLTV-Beiträge 2015

Mitgliederbeiträge 2015 (bleiben unverändert)

Aktive Turnerin, Turner, Frauen, Männer, Seniorin, Senior, turnendes Frei- und Ehrenmitglied	Fr. 9.50
Aktive Turnerin und Turner mit Lizenz	beitragsfrei
Jugendliche bis und mit 16. Altersjahr, Knaben, Mädchen, KiTu, MuKi, VaKi, EIki	Fr. 5.00
Gönner Passive, nichtturnendes Frei- und Ehrenmitglied	beitragsfrei

Abonnementsbeiträge Baselbieter Turnen 2015 (Anpassung)

	Bisher	Neu
Baselbieter Turnen pro Verein mit 5 Pflichtexemplare	Fr. 80.00	Fr. 100.00
Baselbieter Turnen Zusatzexemplare für Vereine/Riegen	Fr. 16.00	Fr. 20.00
Baselbieter Turnen Einzelabonnement	Fr. 25.00	Fr. 30.00

Antrag

Die Überprüfung der Aufwandskosten mit den Einnahmen des BBT hat gezeigt, dass die Abonnemente nicht kostendeckend sind. Die Aufwandskosten für ein Exemplar BBT betragen Fr. 27.80. Dem gegenüber stehen der Abo-Beitrag von 16 Franken, respektive 25 Franken für ein Einzel-Abo. Aufgrund dessen schlägt der Vorstand nach über 10 Jahren die vorliegende Anpassung vor.



Kommentar zum Budget 2015

Allgemein

Das Jubiläumsjahr ist vorbei und es kehrt wieder Normalität ein.

Erträge

Turnveteranen-Verband BL

Zweckgebundene Spende: 2'000 Franken für die Jugend und 500 Franken für den BBT.

Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert, müssen aber für die Zukunft überprüft werden.

Beiträge Verbandszeitschrift Baselbieter Turnen

Die BBT Abo-Beiträge müssen wir anpassen. Die Überprüfung der Aufwandkosten mit den Einnahmen des BBT hat gezeigt, dass sie nicht kostendeckend sind. Die Aufwandkosten für ein Exemplar BBT betragen Fr. 27.80 dem gegenüber stehen der Abo-Beitrag 16.00 Franken respektive 25 Franken Einzel-Abo. Aufgrund dessen schlägt der Vorstand nach über 10 Jahren eine Anpassung vor (siehe Vorschlag im Geschäftsbericht).

Ressort Ausbildung

Sämtliche Ausbildungsaktivitäten wurden für nächstes Jahr im Ressort Ausbildung zusammengezogen, woraus sich der hohe Betrag im Budget ergibt. Dies war gemäss der neuen Struktur die Absicht.

Sponsoring

Beim Sponsoring müssen wir leider Verluste hinnehmen. Die Firma Outserv wurde verkauft und der neue Besitzer macht Anzeichen, dass er den Sponsoringvertrag nicht übernehmen wird.

Die Zusammenarbeit mit der Migros Klubschule wurde aufgelöst. Dies hat aber keine finanziellen Auswirkungen. Die variable Komponente des Sponsoringvertrages mit der Concordia haben wir angepasst.

Baselbieter Turnen

Die Inserentenkosten der Sponsoren werden neu den eigentlichen Verursachern belastet, das heisst, direkt den Sponsoreneinnahmen abgezogen. Das gleiche gilt für die Kursausschreibungen, die Kursbeiträge im BBT werden neu dem Ressort Ausbildung belastet.

Projekte Archiv

Seit der Gründung des BLTV wurde unser Archiv, welches sich im Staatsarchiv BL befindet, nicht mehr nachgeführt

Verteilung der Verbandseinnahmen

		in %
Jahresbeiträge Aktive	Fr. 59 500.00	34.80
Jahresbeiträge Jugend	Fr. 26 200.00	15.35
Finanzertrag	Fr. 700.00	0.42
Sponsoren / Spenden / Gönner	Fr. 7 500.00	4.38
Sponsoring BLKB / Concordia	Fr. 23 000.00	13.45
Swisslos-Sportfonds Baselland	Fr. 54 000.00	31.60
Total	Fr. 170 900.00	100.00

Habt ihr Fragen oder Anmerkungen zum Budget 2015 des BLTV? Schreibt an Felix Mangold; E-Mail: finanzen@bltv.ch

Felix Mangold, Leiter Abteilung Finanzen



Wahlvorschlag des Vorstandes

Einleitung

Dem Vorstand ist es nach langem Suchen gelungen für die bekannten Demissionen und nicht besetzten Posten neue Vorstandsmitglieder zu gewinnen. Es hat sich bei den Gesprächen gezeigt, dass die Turnerinnen und Turner gewillt sind sich für den BLTV zu engagieren und ihr Bestes zu geben. Für diese Einstellung gebührt den Kandidatinnen und Kandidaten im Voraus ein grosses Dankeschön. So freuen wir uns, dass der Verbandsvorstand ab 2015 (fast) wieder komplett ist.

Wahlvorschlag

Der Vorstand hat aufgrund der sehr guten Ausbildung und dem sportlichen Können an der Vorstandssitzung vom 7. Oktober 2014 beschlossen folgende Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl vorzuschlagen:

7.1 Wahl des Verbandspräsidenten



Name: Martin Leber-Schuler
 Wohnort: Sissach
 Geburtsdatum: 22. August 1968
 Zivilstand: verheiratet, 3 Kinder
 Beruf: Wirtschaftsstudium Uni St. Gallen (lic.oec.HSG)
 Nachdiplom in Verwaltungsrecht Uni Basel
 Verein: Turnverein Sissach seit 1977
 Sportliche Ausbildung: J+S Experte Sportfach Turnen (Kinder- und Jugendsport)
 LA-Kampfrichter (Starter)
 Leitertätigkeit: 1985–2007 Jugendriegeleiter
 1991–2002 Hauptleiter Jugendriege
 1999–2012 Jugendverantwortlicher im BLTV
 Ehrungen: Ehrenmitglied des TV Sissach und des BLTV

7.2 Wahl der Leiterin Abteilung Finanzen



Name: Irene Gysin
 Wohnort: Oltingen
 Geburtsdatum: 29. Dezember 1966
 Zivilstand: verwitwet, keine Kinder
 Beruf: Eidg. Expertin für Finanz- und Rechnungswesen
 Verein: Frauenriege Oltingen, STV Niedergösgen
 Sportliche Tätigkeit: Volleyball div. Vereine, insbesondere VBC Tecknau
 Indica Gruppe MR/FR Oltingen und Niedergösgen
 Vereinstätigkeit: 2011 bis heute Vorstandsmitglied, Co-Trainerin FR Oltingen
 Ehrungen: Keine

7.3 Wahl von weiteren Vorstandsmitgliedern / Leiterin Abteilung Turnen 35+



Name: Brigitte Zbinden
 Wohnort: Itingen
 Geburtsdatum: 11. Januar 1973
 Zivilstand: verheiratet, 3 Kinder
 Beruf: Konditor-Confiseur
 Lehrerin für Sport, Werken und Hauswirtschaft
 Verein: Turnverein Itingen
 Sportliche Ausbildung: J+S Turnen+Fitness 1, J+S Polysport 1+2, J+S Skifahren 1+2
 Weiterbildungskurs «Sport», Institut für Sport Basel
 Leitertätigkeit: 16 Jahre Leiterin Mädchenriege, 8 Jahre Leiterin J+S Riege,
 10 Jahre Leiterin Volleyballriege
 Ehrungen: «Turnerin des Jahres» im TV Itingen

Genehmigung Geschäftsreglement Faustball Region Basel

Einleitung

Seit Jahren kämpfen die vier Faustballorganisationen in der Region, der Turnverband Basel-Stadt, der Baselbieter Turnverband, die SATUS Sportregion Nordwest- und Zentralschweiz und der Polysport Nordwestschweiz gegen den Rückgang von teilnehmenden Vereinen/Mannschaften an ihren Faustballmeisterschaften. Man hat allseitig die Situation erkannt aber bis jetzt nichts unternommen. Dazu kommt, dass der STV, Swiss Faustball (Faustball Dachorganisation der Schweiz) finanziell unterstützt und dazu die Auflage macht, dass Swiss Faustball alle Faustballmeisterschaften in der ganzen Schweiz durch regionale Organisationen durchführen lässt und den Spielbetrieb überwacht. 2012 hat Swiss Faustball die bisherigen FAKO beider Basel (Faustballkommission) und die vier Organisationen der Region zu einem gemeinsamen Gespräch eingeladen und die Situation erörtert. Man war sich einig, eine «Fusion» ist unumgänglich, sodass der bestehenden FAKO beider Basel der Auftrag erteilt wurde ein Geschäftsreglement auszuarbeiten. Der BLTV unterstützte dieses Vorhaben, denn nur so hat der Faustballsport in Region eine Überlebenschance.

Neues Geschäftsreglement

Im Frühjahr 2014 wurde uns und allen Beteiligten von der FAKO Basel (bisher FAKO beider Basel) das Geschäftsreglement zur Vernehmlassung zugestellt. Das Geschäftsreglement entspricht den Vorgaben

(GO10 und RRZ10) von Swiss Faustball vom 1.1.2010. Es hält die Rechte und Pflichten für die Organisation des Faustballbetriebes innerhalb der Region fest. Faustball Region Basel wird von der FAKO Basel geführt und ist den Trägervereinen Turnverband Basel-Stadt (TVBS/STV), Baselbieter Turnverband (BLTV/STV), SATUS Sportregion Nordwest- und Zentralschweiz (SATUS) und dem Polysport Nordwestschweiz (SUS) unterstellt.

Der Vorstand des BLTV hat an der Sitzung vom 19. August 2014 das Geschäftsreglement mit kleinen Anpassungen genehmigt. Allen Beteiligten wurde nach der Vernehmlassungsrunde Ende September 2014 von der FAKO Basel das überarbeitete Geschäftsreglement zur Genehmigung und Unterschrift zugestellt.

Antrag zur Genehmigung des Geschäftsreglements Faustball Region Basel

Der Vorstand des BLTV schlägt der Delegiertenversammlung vor das vorliegende Geschäftsreglement zu genehmigen.



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Partner des Baselbieter Turnverbandes

Geschäftsreglement Faustball Region Basel

(GR14-Basel) vom 2. Oktober 2014

1. Grundlagen

Grundlagen zu diesem Reglement bilden:

- Vertrag zwischen dem Schweizerischen Turnverband (STV), der Sport Union Schweiz (SUS) und dem SATUS über die offizielle Führung von Swiss Faustball vom 1. Januar 2010 (nachfolgend «SF-Vertrag»)
- Geschäftsordnung von Swiss Faustball (G010) vom 1. Januar 2010
- Reglement «Regionen/Zonen» von Swiss Faustball (RRZ10) vom 1. Januar 2010
- Wettspielreglement von Swiss Faustball (WR 04) vom 1. April 2004 (mit Revisionen) und aktuelle Weisungen zum Wettspielbetrieb von Swiss Faustball

2. Sinn und Zweck

Mit diesem Geschäftsreglement sollen Rechte und Pflichten für die Organisation des Faustball-Spielbetriebes innerhalb der Region Basel festgehalten werden.

Kantonale/Regionale Turnverbände (nachfolgend «Trägerverbände») in der Region Basel sind:

– Turnverband Basel-Stadt (TVBS)	STV
– Baselbieter Turnverband (BLTV)	STV
– SATUS Sportregion Nordwest- und Zentralschweiz	SATUS
– Polysport Nordwestschweiz	SUS

3. Organisation

3.1 Grundsatz

Die Durchführung des offiziellen Faustball-Spielbetriebes (Meisterschaften, Cup) in der Region 06 Basel erfolgt gemeinsam unter dem Namen «Faustball Region Basel».

Verantwortlich für die Organisation des Faustball-Spielbetriebes ist die Faustballkommission der Region Basel (nachfolgend «FAKO Basel»).

Die Mannschaftsführersitzung der am Spielbetrieb beteiligten Mannschaften ist das oberste, beschlussfassende Gremium von Faustball Region Basel.

3.2 Unterstellung

Faustball Region Basel und die FAKO Basel sind den kantonalen/ regionalen Trägerverbänden gemäss Ziff. 2 administrativ und Swiss Faustball fachtechnisch unterstellt.

Swiss Faustball ist für die fachtechnischen Belange (Reglemente, technische Abwicklung des Spielbetriebes etc.) zuständig.

3.3 Personelle Zusammensetzung

Die FAKO Basel besteht aus mindestens 5 Personen.

Die Trägerverbände sind nach Möglichkeit mit mindestens einer Person vertreten.

3.4 Wahl der Mitglieder

Die Wahl der Mitglieder der FAKO Basel erfolgt an der Mannschafts-

führersitzung durch die Mannschaftsführer der am Spielbetrieb beteiligten Mannschaften.

Bei der Verbandssitzverteilung ist auf die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften aus den Verbänden Rücksicht zu nehmen. Die Verbände bestätigen die Wahl ihrer Vertreter. Ist ein Verband nicht in der Lage einen Vertreter zu stellen, erfolgt die Wahl frei aufgrund der Vorschläge von geeigneten Kandidaten.

Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre und läuft ohne Rücktrittsschreiben automatisch weiter.

Rücktritte aus der FAKO Basel sind dem Präsidenten der FAKO Basel zu melden.

3.5 Ressorts

In der Regel sind folgende Ressorts zu besetzen:

- Präsidium
- Spielbetrieb Feld
- Spielbetrieb Halle
- Regionaler Cup
- Finanzen
- Schiedsrichterwesen
- Jugendarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit

Die FAKO Basel konstituiert sich selbst. Ein FAKO-Mitglied kann mehrere Ressorts betreuen.

3.6 Aufgaben / Kompetenzen

3.6.1 Mannschaftsführersitzung

Die Mannschaftsführersitzung ist zuständig für die Wahl der Mitglieder der FAKO Basel

die Abnahme der Jahresrechnung von Faustball Region Basel den Erlass von ergänzenden Reglementen und Weisungen zum Spielbetrieb sowie weiteren Reglementen bei Bedarf

3.6.2 FAKO Basel

Die FAKO Basel ist grundsätzlich für den gesamten Faustball-Spielbetrieb in Feld und Halle in der Region Basel im Rahmen dieses Reglements und der in Art. 1 genannten Grundlagen verantwortlich.

Die FAKO Basel ist an Sitzungen beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Bei Abstimmungen gilt das einfache Mehr. Bei Stimmgleichheit gibt der Präsident den Stichentscheid.

3.7 Pflichten der einzelnen Ressortchefs

3.7.1 Präsident FAKO Basel

- Führung der FAKO Basel und Vertretung gegen Außen
- Einberufung und Leitung der Sitzungen von Faustball Region Basel (Mannschaftsführersitzungen und Kommissionssitzungen der FAKO Basel)

- Erstellung der Gesamtplanung und des Tätigkeitsprogrammes von Faustball Region Basel und der FAKO Basel
- Information der Trägerverbände über die FAKO Tätigkeit und insbesondere den Spielbetrieb
- Verbindung zu Swiss Faustball, zur 1.Ligakommission (LIKO) und zu den Trägerverbänden

3.7.2 Chef Spielbetrieb Feld bzw. Halle

- Planung, Organisation und Durchführung des gesamten regionalen Meisterschafts-Spielbetriebs Feld bzw. Halle (Terminplanung, Ausschreibung, Bestimmung Spielorte/Spielleiter, Spielerkontrolle, Spielpläne, Ranglisten usw.)

3.7.3 Chef Cup

- Planung, Organisation und Durchführung des regionalen Cups

3.7.4 Chef Finanzen

- Führung des Rechnungswesens und Erstellen der Rechnung von Faustball Region Basel zur Genehmigung an der Mannschaftsführersitzung

3.7.5 Chef Schiedsrichterwesen

- Organisation des Schiedsrichterwesens in der Region Basel
- Aus- und Weiterbildung von regional brevetierten Schiedsrichtern
- Verbindung zu den Chefs Schiedsrichterwesen Westschweiz und Swiss Faustball

3.7.6 Chef Öffentlichkeitsarbeit

- Organisation der Öffentlichkeitsarbeit in der Region Basel
- Sicherstellung der Berichterstattung über den regionalen Spielbetrieb
- Verbindung zu den Berichterstattern der Vereine, zum Medienchef der Zone Westschweiz und zum Medienchef von Swiss Faustball

3.7.7 Chef Jugendwesen

- Organisation der Jugendarbeit in der Region Basel
- Verbindung zu den Jugendbetreuern der Vereine, zum Nachwuchschef der Zone Westschweiz und zum Nachwuchschef von Swiss Faustball

3.8 Rechte der Ressortchefs

Jeder Ressortchef führt sein Ressort grundsätzlich selbstständig. Im Rahmen seines Ressorts ist er einzeln zeichnungsberechtigt. Finanziellen Verpflichtungen muss ein entsprechender Beschluss der FAKO Basel zugrunde liegen.

4. Finanzen

4.1 Rechnungsführung

Faustball Region Basel führt Rechnung über den gesamten Spielbetrieb und die Nachwuchsförderung.

Die Rechnung wird an der Mannschaftsführersitzung durch die Mannschaftsführer der am Spielbetrieb beteiligten Mannschaften abgenommen.

4.2 Kosten

Der Meisterschafts-Spielbetrieb inkl. der Kosten für die Verwaltung/Organisation sowie der Nachwuchsförderung und Öffentlichkeitsarbeit muss grundsätzlich selbsttragend sein. Sämtliche Aufwendungen werden aus der eigenen Kasse finanziert.

Faustball Region Basel kann bei Bedarf eine eigene Entschädigungsregelung festlegen.

5. Technischer Bereich (Spielbetrieb)

5.1 Grundsatz

Die Durchführung des Spielbetriebes richtet sich grundsätzlich nach den Bestimmungen von Swiss Faustball.

Faustball Region Basel kann in Ergänzung zu den Reglementen von Swiss Faustball eigene Reglemente und Weisungen zum Spielbetrieb (Durchführung von Meisterschaften und Cup) erlassen.

5.2 Meisterschaften

Die Region Basel ist für die Durchführung der offiziellen regionalen Schweizer Meisterschaften (ab 2. Liga sowie regionale Senioren und Veteranen-Meisterschaft) im Feld- und Hallenfaustball verantwortlich. Für den gesamten Spielbetrieb sind die offiziellen Spielregeln der International Fistball Association (IFA), das Wettspielreglement von Swiss Faustball (WRO4, mit Revisionen) sowie die aktuellen Weisungen zum Wettspielbetrieb verbindlich. Ergänzend dazu kann Faustball Region Basel ein eigenes Wettspielreglement mit ergänzenden Bestimmungen erlassen.

5.3 Wettbewerbe der Trägerverbände

Gemäss SF-Vertrag Ziff. 2.1.1 dürfen eigene Verbandsanlässe und Meisterschaften, welche die offiziellen Wettbewerbe von Swiss Faustball konkurrenzieren, durch kantonale/regionale Verbände nicht durchgeführt werden. Erlaubt sind verbandsinterne Turniere im Rahmen von Turnfesten und eintägigen Spieltagen.

Zuwiderhandlungen sind durch die FAKO Basel Swiss Faustball zu melden.

5.4 Turniere der Trägerverbände

Die FAKO Basel kann von den Trägerverbänden für die Organisation von Turnieren im Rahmen von Turnanlässen beauftragt werden.

5.5 Kurswesen

Die FAKO Basel kann im Bereich der Trägerverbände eigene Kurse durchführen.

5.6 Schiedsrichterwesen

Die FAKO Basel bildet eigene Schiedsrichter (regional brevetierte Schiedsrichter) aus und ist auch für deren Weiterbildung verantwortlich.

6. Jugendarbeit

Die FAKO Basel betreibt selbstständig Jugendarbeit innerhalb ihrer Region. Sie ist insbesondere auch zuständig für die Betreuung der regionalen Nachwuchsmannschaften.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Die FAKO Basel betreibt selbstständig Öffentlichkeitsarbeit innerhalb ihrer Region.

8. Verbindung / Information

Die Verbindung zu Swiss Faustball und zur 1. Ligakommission (LIKO) wird durch den Präsidenten der FAKO Basel wahrgenommen.

Die FAKO Basel ist für die Orientierung der Trägerverbände zuständig.

9. Rekurse

Zur Behandlung von Rekursen auf Grund Entscheidungen der FAKO Basel ist gemäss Wettspielreglement (WR04) die Disziplinarkommission von Swiss Faustball (DIKO) zuständig.

10. Schiedsgericht

Alle aus diesem Reglement sich ergebenden Streitigkeiten, die nicht gütig geregelt werden können, unterstehen der Schiedsgerichtsbarkeit.

Das Schiedsgericht besteht aus je einem Vertreter der Trägerverbände und Swiss Faustball.

Der Entscheid ist endgültig.

11. Änderungen

Änderungen dieses Reglements können von jedem Trägerverband und der FAKO Basel beantragt werden. Sie bedürfen der mehrheitlichen Zustimmung aller Trägerverbände und dürfen nicht im Widerspruch zu den in Ziff. 1 genannten Grundlagen stehen.

Swiss Faustball ist zu informieren.

12. Vertragsdauer

Die in diesem Reglement beinhaltete Vereinbarung zwischen den Trägerverbänden gilt auf unbestimmte Zeit. Sie kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahr von jedem Trägerverband auf Ende Jahr gekündigt werden.

13. Inkraftsetzung

Das vorstehende Reglement tritt auf den 1. Januar 2015 in Kraft.

Es ersetzt das entsprechende Geschäftsreglement vom 1. März 1988.

Die Trägerverbände

Turnverband Basel-Stadt (TVBS)

Baselbieter Turnverband (BLTV)

SATUS Sportregion

Nordwest- und Zentralschweiz

Polysport Nordwestschweiz (SUS)

Faustballkommission der Region Basel

Präsident: René Beck

Finanzen: Andreas Bubendorf

Datum: 2. Oktober 2014

CONCORDIA

A large graphic celebrating 150 years in 2014. It features a large gold circle containing the text "150 Jahre" in black. Below this, the year "2014" is written in large black font, and "Jubiläum" is written in a smaller gold font. The graphic is surrounded by several smaller gold circles of varying sizes, some overlapping the main circle and others positioned around it.

150
Jahre

2014
Jubiläum



Baselbieter Turnverband

Der Baselbieter Turnverband dankt seinen Partnern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit.

Partner



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

CONCORDIA

Co-Sponsor

OUTSERV

Outserv AG, 4153 Reinach

Sponsoren



Turnveteranen-Verband



**AUTO KURVE AG
BUBENDORF**

**Basler
Versicherungen**

Ausbildungspartner



Der BLTV bedankt sich für die Unterstützung durch:



SWISSLOS
Sportfonds Baselland